

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

September 1972



VERLAG W. KOHLHAMMER

B e r i c h t i g u n g

Zu Fachserie E, Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen,
Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", Monat September 1972
(Bestell-Nr. 240100-720209)

1. auf Seite 19, Tabelle 3, sind folgende Werte in der Zeile "Rohzugang"
fortlaufend zu ergänzen:

15 417, 5 185, 19 109, 425, 8 895,4 M , 14 961, 79 707, 13 884,
4 835, 17 938, 387, 7 976,6 M , 5 328, 928;

2. auf Seite 19, Tabelle 3 ist in der Zeile "Landwirtschaftliche Betriebs-
gebäude", Spalte "Wohnräume" zu berichtigen:

statt 1 118, richtig 1 119.

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

September 1972



Bestellnummer: 240100—720209

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
5. Umsatz nach Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	11
 II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit	12
Tabellenteil	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen	20
2. Monatliche Maßzahlen für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
 III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	22
B. Erwerbstätigkeit	23
C. Industrie	24
D. Indices im Produzierenden Gewerbe	27
E. Handwerk	28
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	28
G. Geld und Kredit	29
H. Preise	31
I. Löhne	34
K. Witterungscharakter	34

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen	Zeichenerklärung
JS = Jahressumme	- = nichts vorhanden
D = Durchschnitt	0 = mehr als nichts, aber weniger als
Vj = Vierteljahr	die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD = Monatsdurchschnitt	die in der Tabelle zur Darstellung
JE = Jahresende	gebracht werden kann
p = vorläufige Zahl	. = kein Nachweis vorhanden
r = berichtigte Zahl	... = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im Januar 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieurtiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 63 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte: Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge - das sind alle Auszubildende in Lehr- und Anlernberufen - ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (ab 1.1.1972 - 15 %) ebenso Winterbau-Umlage sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm. BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.

Umsatz: (Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den vereinnahmten Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den vereinbarten Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch ohne Umsatzsteuer erfaßt.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnet aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1971 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1971 sind im März 1972 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1971

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

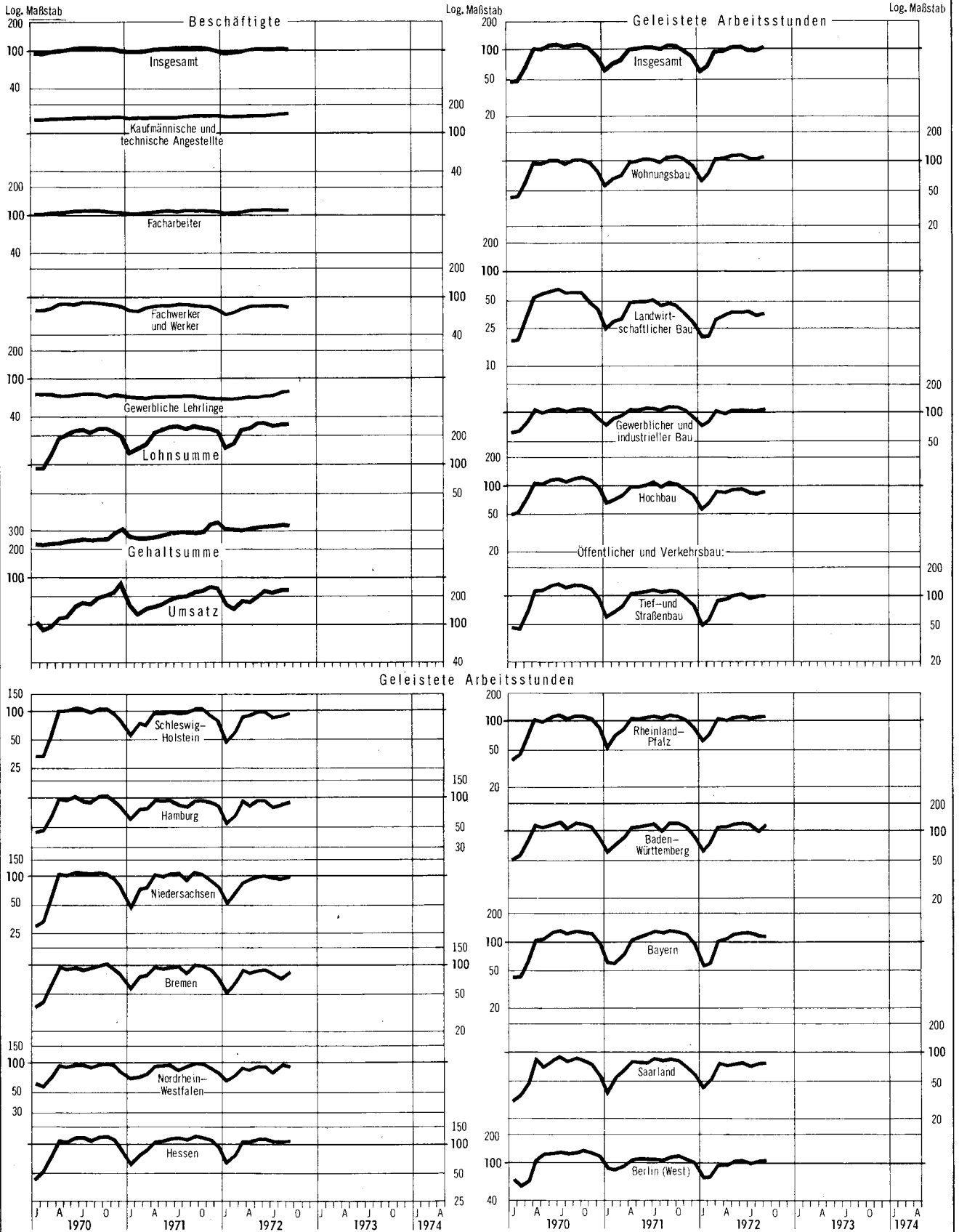
Im September 1972 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende August um rd. 8 000 oder um 0,5 % auf 1 546 000 verringert. Sie lag damit um rd. 43 000 oder um 2,7 % niedriger als Ende September 1971. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im September 1972 6,4 Mrd. DM. Im 3. Vj. 1972 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 5,8 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im September 1972 (21,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (22,8 Arbeitstage) um 3,7 % auf 230,1 Mill. angestiegen; das sind 9,0 % weniger als im entsprechenden Vorjahresmonat. Im 3. Vj. 1972 sind 7,4 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1971.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - September		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - September		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1971	1972		1971	1972	
	Mill. DM		%	Mill. Std.		%
Wohnungsbau	15 233,1	18 816,6	+ 23,5	747,5	807,6	+ 8,0
Landwirtschaftlicher Bau	478,7	395,3	- 17,4	21,5	17,7	- 17,7
Gewerblicher und industrieller Bau	11 502,8	11 755,9	+ 2,2	433,6	411,2	- 5,2
Hochbau	.	9 486,5	.	.	323,8	.
Tiefbau	.	2 269,4	.	.	87,4	.
Öffentlicher und Verkehrsbau	17 150,0	17 510,6	+ 2,1	700,6	625,7	- 10,7
Hochbau	3 859,0	4 610,3	+ 19,5	171,0	151,7	- 11,3
Bundesbahn und -post	.	313,0	.	.	9,9	.
Tiefbau	13 290,9	12 900,3	- 2,9	529,6	474,0	- 10,5
Straßenbau	6 308,5	6 143,4	- 2,6	245,2	223,2	- 9,0
Sonstiger Tiefbau	6 982,5	6 756,9	- 3,2	284,4	250,8	- 11,8
Bundesbahn und -post	.	751,3	.	.	37,0	.
Insgesamt	44 364,5	48 478,4	+ 9,3	1 903,3	1 862,2	- 2,2

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und Techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Fach- werker und Werker	Gewerb- liche Lehrlinge		
Anzahl	1 000							summe		
									Mill. DM	
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593
1971	63 436	1 544	70	145	1 329	875	428	26	22 266	3 039

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
	Mill. DM							
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254	3 100	
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331	3 587	
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748	
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308	
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744	
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268		3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293
1971	67 034	23 196	688	16 740	26 410	6 026	9 980	10 404

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl	Mill. Stunden								
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197	510	
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204	521	
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508	
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533	
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593	
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	341	
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	360	
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	405	
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	424	
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	476	
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	438	
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	426	
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	373	
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	383	
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	394	
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	422	
1971	20,9	2 554	1 018	28	577	931	228	375	

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerbliche Lehrlinge		
	Anzahl							1 000 DM	
1971 Jan.-Sept.	1 545 348	69 903	144 104	1 331 341	873 538	431 269	26 534	16 320 918	2 168 488
1972 Jan.-Sept.	1 508 762	68 323	149 342	1 291 097	864 240	399 951	26 906	17 774 311	2 482 976
1971 Januar	1 450 683	70 140	141 853	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	383 462	26 223	1 272 272	221 909
März	1 521 469	70 048	143 114	1 308 307	862 349	419 870	26 088	1 427 316	226 725
April	1 564 041	69 897	143 845	1 350 299	882 512	441 396	26 391	1 879 189	229 511
Mai	1 574 634	69 902	144 066	1 360 666	887 436	446 832	26 398	2 043 174	241 153
Juni	1 581 027	69 886	144 063	1 367 078	894 011	446 837	26 230	2 153 244	248 503
Juli	1 587 611	69 951	144 359	1 373 301	892 107	454 702	26 492	2 164 204	256 714
August	1 594 387	69 933	146 178	1 378 276	896 664	454 417	27 195	2 062 068	256 286
September	1 588 731	69 665	147 159	1 371 907	897 300	447 399	27 208	2 210 334	256 643
Oktober	1 572 092	69 448	147 641	1 355 003	891 367	436 983	26 653	2 125 776	255 120
November	1 544 463	69 071	147 812	1 327 580	880 634	420 754	26 192	1 996 169	298 915
Dezember	1 499 554	68 857	147 522	1 283 175	862 039	395 356	25 780	1 822 944	316 093
1972 Januar	1 406 102	68 581	147 340	1 190 181	816 791	347 870	25 520	1 243 124	263 099
Februar	1 428 318	68 590	147 379	1 212 349	826 309	360 426	25 614	1 438 760	261 613
März	1 496 697	68 435	148 025	1 280 237	856 939	397 293	26 005	1 936 292	260 082
April	1 523 519	68 212	148 605	1 306 702	869 953	410 468	26 281	1 958 134	264 403
Mai	1 534 548	68 148	149 251	1 317 149	876 572	414 544	26 033	2 267 737	276 477
Juni	1 543 959	68 248	149 658	1 326 053	883 923	415 811	26 319	2 301 461	285 378
Juli	1 546 419	68 360	150 052	1 328 007	882 234	419 048	26 725	2 151 647	288 446
August	1 553 621	68 304	151 295	1 334 022	884 358	420 382	29 282	2 221 593	293 014
September	1 545 692	68 033	152 477	1 325 182	881 090	413 720	30 372	2 255 563	290 464

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,2	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6
Februar	- 0,4	- 0,6	+ 0,3	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	+ 14,7	- 4,0
März	+ 5,3	+ 0,5	+ 0,6	+ 6,1	+ 4,7	+ 9,5	- 0,5	+ 12,2	+ 2,2
April	+ 2,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,2	+ 2,3	+ 5,1	+ 1,2	+ 31,7	+ 1,2
Mai	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,2	+ 0,0	+ 8,7	+ 5,1
Juni	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 0,5	+ 0,7	+ 0,0	- 0,6	+ 5,4	+ 3,0
Juli	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2	+ 1,8	+ 1,0	+ 0,5	+ 3,3
August	+ 0,4	- 0,0	+ 1,3	+ 0,4	+ 0,5	- 0,1	+ 2,7	- 4,7	- 0,2
September	- 0,4	- 0,4	+ 0,7	- 0,5	+ 0,1	- 1,5	+ 0,0	+ 7,2	+ 0,1
Oktober	- 1,0	- 0,3	+ 0,3	- 1,2	- 0,7	- 2,3	- 2,0	- 3,8	- 0,6
November	- 1,8	- 0,5	+ 0,1	- 2,0	- 1,2	- 3,7	- 1,7	- 6,1	+ 17,2
Dezember	- 2,9	- 0,3	- 0,2	- 3,3	- 2,1	- 6,0	- 1,6	- 8,7	+ 5,7
1972 Januar	- 6,2	- 0,4	- 0,1	- 7,2	- 5,2	- 12,0	- 1,0	- 31,8	- 16,8
Februar	+ 1,6	+ 0,0	+ 0,0	+ 1,9	+ 1,2	+ 3,6	+ 0,4	+ 15,7	- 0,6
März	+ 4,8	- 0,2	+ 0,4	+ 5,6	+ 3,7	+ 10,2	+ 1,5	+ 34,6	- 0,6
April	+ 1,8	- 0,3	+ 0,4	+ 2,1	+ 1,5	+ 3,3	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,7
Mai	+ 0,7	- 0,1	+ 0,4	+ 0,8	+ 0,8	+ 1,0	- 0,9	+ 15,8	+ 4,6
Juni	+ 0,6	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,8	+ 0,3	+ 1,1	+ 1,5	+ 3,2
Juli	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,1	- 0,2	+ 0,8	+ 1,5	- 6,5	+ 1,1
August	+ 0,5	- 0,1	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,3	+ 9,6	+ 3,3	+ 1,6
September	- 0,5	- 0,4	+ 0,8	- 0,7	- 0,4	- 1,6	+ 3,7	+ 1,5	- 0,9

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1972 Jan.-Sept.	- 2,4	- 2,3	+ 3,6	- 3,0	- 1,1	- 7,3	+ 1,4	+ 8,9	+ 14,5
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,4	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8
März	+ 3,5	- 1,1	+ 5,1	+ 3,6	+ 4,5	+ 2,9	- 9,4	+ 25,0	+ 16,1
April	+ 2,2	- 1,3	+ 5,1	+ 2,1	+ 3,7	- 0,3	- 7,4	+ 14,2	+ 17,0
Mai	+ 1,5	- 1,2	+ 4,8	+ 1,3	+ 2,9	- 1,2	- 6,6	+ 12,9	+ 15,5
Juni	+ 0,6	- 1,4	+ 4,3	+ 0,3	+ 1,1	- 0,6	- 8,6	+ 7,8	+ 16,0
Juli	- 0,1	- 0,9	+ 3,9	- 0,4	+ 1,5	- 3,4	- 10,1	+ 6,7	+ 14,5
August	+ 0,2	- 0,8	+ 4,5	- 0,2	+ 1,7	- 3,2	- 7,4	+ 9,7	+ 17,9
September	- 0,0	- 1,1	+ 4,5	- 0,4	+ 1,7	- 4,1	- 6,0	+ 9,0	+ 17,4
Oktober	+ 0,1	- 0,9	+ 4,3	- 0,3	+ 2,2	- 4,9	- 4,8	+ 6,6	+ 17,6
November	- 0,4	- 1,1	+ 4,2	- 0,8	+ 1,9	- 5,9	- 4,6	+ 6,8	+ 21,7
Dezember	- 1,0	- 1,4	+ 3,8	- 1,5	+ 1,5	- 7,3	- 5,1	+ 10,5	+ 16,8
1972 Januar	- 3,1	- 2,2	+ 3,9	- 3,9	- 1,1	- 10,0	- 4,0	+ 12,1	+ 13,9
Februar	- 1,2	- 1,6	+ 3,6	- 1,7	+ 0,3	- 6,0	- 2,3	+ 13,1	+ 17,9
März	- 1,6	- 2,3	+ 3,4	- 2,1	- 0,6	- 5,4	- 0,3	+ 35,7	+ 14,7
April	- 2,6	- 2,4	+ 3,3	- 3,2	- 1,4	- 7,0	- 0,4	+ 4,2	+ 15,2
Mai	- 2,5	- 2,5	+ 3,6	- 3,2	- 1,2	- 7,2	- 1,4	+ 11,0	+ 14,6
Juni	- 2,3	- 2,3	+ 3,9	- 3,0	- 1,1	- 6,9	+ 0,3	+ 6,9	+ 14,8
Juli	- 2,6	- 2,3	+ 3,9	- 3,3	- 1,1	- 7,8	+ 0,9	- 0,6	+ 12,4
August	- 2,6	- 2,3	+ 3,5	- 3,2	- 1,4	- 7,5	+ 7,7	+ 7,7	+ 14,3
September	- 2,7	- 2,3	+ 3,6	- 3,4	- 1,8	- 7,5	+ 11,6	+ 2,0	+ 13,2

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
									darunter	Tiefbau		darunter
					Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	Bundes- bahn u. -post
1971 Jan.-Sept.	44 364 478	15 233 056	478 661	11 502 775	.	.	17 149 986	3 859 046	.	6 308 478	6 982 462	.
1972 Jan.-Sept.	48 478 412	18 816 613	395 320	11 755 895	9 486 462	2 269 433	17 510 584	4 610 262	313 045	6 143 415	6 756 907	751 314
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	.	.	1 818 043	430 171	.	710 930	676 942	.
Februar	3 450 362	1 133 027	40 413	917 021	.	.	1 359 901	347 032	.	484 230	528 639	.
März	4 172 398	1 426 013	42 050	1 120 167	.	.	1 584 168	357 240	.	470 695	756 233	.
April	4 485 519	1 577 009	43 933	1 161 722	.	.	1 702 855	373 659	.	547 115	782 081	.
Mai	4 851 142	1 692 155	59 499	1 297 387	.	.	1 802 101	437 832	.	647 854	716 415	.
Juni	5 378 861	1 914 448	56 376	1 382 258	.	.	2 025 779	429 492	.	765 294	830 993	.
Juli	5 647 109	2 012 052	61 762	1 419 543	.	.	2 153 752	476 493	.	834 133	843 126	.
August	5 786 268	1 982 686	57 138	1 493 144	.	.	2 253 300	488 858	.	882 085	882 357	.
September	6 285 228	2 163 266	62 666	1 609 209	.	.	2 450 087	518 269	.	966 142	965 676	.
Oktober	6 314 312	2 163 367	60 533	1 508 366	.	.	2 582 046	641 026	.	1 015 457	925 563	.
November	7 024 618	2 392 572	66 291	1 612 275	.	.	2 953 480	641 788	.	1 222 555	1 089 137	.
Dezember	9 330 476	3 406 839	82 617	2 116 608	.	.	3 724 352	883 980	.	1 433 720	1 406 652	.
1972 Januar	4 577 857	1 600 981	39 391	1 128 900	934 134	194 766	1 808 585	512 722	38 509	560 161	735 702	78 766
Februar	4 010 088	1 563 097	39 518	1 014 404	812 022	202 382	1 393 069	389 224	30 375	439 866	563 979	56 323
März	4 823 394	1 937 341	35 578	1 197 411	959 277	238 134	1 653 064	475 455	34 122	516 795	660 814	50 341
April	4 739 497	1 843 941	44 783	1 181 356	912 283	269 073	1 669 417	449 161	39 061	543 366	676 890	72 547
Mai	5 328 910	2 098 690	41 916	1 367 431	1 109 715	257 716	1 820 873	458 704	30 601	646 370	715 799	75 871
Juni	6 254 102	2 474 225	48 720	1 489 488	1 188 161	301 327	2 241 669	613 647	54 539	818 349	809 673	95 298
Juli	6 082 588	2 406 152	52 065	1 417 261	1 152 918	264 343	2 207 110	567 923	28 808	791 697	847 490	91 002
August	6 295 760	2 397 993	42 367	1 499 185	1 231 338	267 847	2 357 115	557 191	25 724	934 026	865 898	113 272
September	6 366 216	2 495 093	50 982	1 460 459	1 186 614	273 845	2 359 682	586 235	31 306	892 785	880 662	117 894

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	.	.	- 49,3	- 45,6	.	- 48,7	- 51,9	.
Februar	- 19,9	- 15,0	- 26,3	- 16,8	.	.	- 25,2	- 19,3	.	- 31,9	- 21,9	.
März	+ 20,9	+ 25,9	+ 4,1	+ 22,2	.	.	+ 16,5	+ 2,9	.	- 2,8	+ 43,1	.
April	+ 7,5	+ 10,6	+ 4,5	+ 3,7	.	.	+ 7,5	+ 4,6	.	+ 16,2	+ 3,4	.
Mai	+ 8,2	+ 7,3	+ 35,4	+ 11,7	.	.	+ 5,8	+ 17,2	.	+ 18,4	- 8,4	.
Juni	+ 10,9	+ 13,1	- 5,2	+ 6,5	.	.	+ 12,4	- 1,9	.	+ 18,1	+ 16,0	.
Juli	+ 5,0	+ 5,1	+ 9,6	+ 2,7	.	.	+ 6,3	+ 10,9	.	+ 9,0	+ 1,5	.
August	+ 2,5	+ 1,5	+ 7,5	+ 5,2	.	.	+ 4,6	+ 2,6	.	+ 5,7	+ 4,7	.
September	+ 8,6	+ 9,1	+ 9,7	+ 7,8	.	.	+ 8,7	+ 6,0	.	+ 9,5	+ 9,4	.
Oktober	+ 0,5	+ 0,0	+ 3,4	- 6,3	.	.	+ 5,4	+ 23,7	.	+ 5,1	- 4,2	.
November	+ 11,2	+ 10,6	+ 9,5	+ 6,9	.	.	+ 14,4	+ 0,1	.	+ 20,4	+ 17,7	.
Dezember	+ 32,8	+ 42,4	+ 24,6	+ 31,3	.	.	+ 26,1	+ 37,7	.	+ 17,3	+ 29,2	.
1972 Januar	- 50,9	- 53,0	- 52,3	- 46,7	- 13,1	+ 3,9	- 51,4	- 42,0	- 21,1	- 60,9	- 47,7	- 28,5
Februar	- 12,4	- 2,4	+ 0,3	- 10,1	+ 18,1	+ 17,7	- 23,0	- 24,1	+ 12,3	- 21,5	- 23,3	- 10,6
März	+ 20,3	+ 23,9	- 10,0	+ 18,1	.	.	+ 18,7	+ 22,2	+ 12,3	+ 17,5	+ 17,2	- 44,1
April	- 1,7	+ 4,8	+ 25,9	- 1,3	- 4,9	+ 13,0	+ 1,0	- 5,5	+ 14,5	+ 5,1	+ 2,4	+ 4,6
Mai	+ 12,4	+ 13,8	- 6,4	+ 15,8	+ 21,6	+ 4,2	+ 9,1	- 2,1	+ 21,7	+ 19,0	+ 5,7	+ 25,6
Juni	+ 17,4	+ 17,9	+ 16,2	+ 8,9	+ 7,1	+ 16,9	+ 23,1	+ 33,8	+ 78,2	+ 26,6	+ 13,1	+ 4,5
Juli	- 2,7	- 2,8	+ 6,9	- 4,8	- 3,0	- 12,3	- 1,5	- 7,5	- 47,2	- 3,3	- 4,7	- 24,5
August	+ 3,5	- 0,4	- 18,6	+ 5,8	+ 6,8	+ 1,3	+ 6,8	- 1,9	- 10,7	+ 18,0	+ 2,2	+ 4,1
September	+ 1,1	+ 4,1	+ 20,3	- 2,6	- 3,6	+ 2,2	+ 0,1	+ 5,2	- 21,7	- 4,4	+ 1,7	.

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1972 Jan.-Sept.	+ 9,3	+ 23,5	- 17,4	+ 2,2	.	.	+ 2,1	+ 19,5	.	- 2,6	- 3,2	.
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	.	.	+ 40,8	+ 34,1	.	+ 49,8	+ 36,5	.
Februar	+ 43,9	+ 37,2	+ 50,2	+ 52,2	.	.	+ 44,3	+ 33,5	.	+ 56,9	+ 41,5	.
März	+ 51,1	+ 45,4	+ 27,9	+ 44,9	.	.	+ 62,6	+ 26,5	.	+ 50,9	+ 98,9	.
April	+ 32,7	+ 30,1	+ 16,9	+ 36,5	.	.	+ 33,1	+ 7,6	.	+ 32,5	+ 50,6	.
Mai	+ 34,6	+ 34,9	+ 29,9	+ 49,1	.	.	+ 25,6	+ 16,8	.	+ 31,8	+ 26,0	.
Juni	+ 17,9	+ 25,2	- 7,2	+ 30,8	.	.	+ 5,7	+ 2,9	.	+ 10,2	+ 3,3	.
Juli	+ 11,7	+ 24,9	- 10,4	+ 20,2	.	.	- 1,8	+ 0,3	.	- 1,7	- 3,0	.
August	+ 17,6	+ 26,7	- 18,1	+ 34,4	.	.	+ 3,6	+ 4,9	.	+ 7,2	- 0,3	.
September	+ 11,2	+ 17,6	- 21,0	+ 26,3	.	.	- 0,3	- 2,0	.	- 2,7	+ 3,1	.
Oktober	+ 10,4	+ 17,8	- 23,2	+ 18,9	.	.	+ 1,7	+ 26,5	.	- 3,8	- 5,2	.
November	+ 15,9	+ 25,0	- 19,6	+ 24,5	.	.	+ 6,6	+ 4,9	.	+ 13,1	+ 1,2	.
Dezember	+ 14,4	+ 25,1	- 24,9	+ 21,5	.	.	+ 3,9	+ 11,9	.	+ 3,4	- 0,1	.
1972 Januar	+ 6,3	+ 20,2	- 28,2	+ 2,4	.	.	- 0,5	+ 19,2	.	- 21,2	+ 8,7	.
Februar	+ 16,2	+ 38,0	- 2,2	+ 10,6	.	.	+ 2,4	+ 12,2	.	- 9,2	+ 6,7	.
März	+ 15,6	+ 35,9	- 15,4	+ 6,9	.	.	+ 4,3	+ 33,1	.	+ 9,8	- 12,6	.
April	+ 5,7	+ 16,9	+ 1,9	+ 1,7	.	.	- 2,0	+ 20,2	.	- 0,7	- 13,5	.
Mai	+ 9,8	+ 24,0	- 29,6	+ 5,4	.	.	+ 1,0	+ 4,8	.	- 0,2	- 0,1	.
Juni	+ 16,3	+ 29,2	- 13,6	+ 7,8	.	.	+ 10,7	+ 42,9	.	+ 6,9	- 2,6	.
Juli	+ 7,7	+ 19,6	- 15,7	- 0,2	.	.	+ 2,5	+ 19,2	.	- 5,1	+ 0,5	.
August	+ 8,8	+ 20,9	- 25,9	+ 0,4	.	.	+ 4,6	+ 14,0	.	- 5,9	- 1,9	.
September	+ 1,3	+ 15,3	- 18,6	- 9,2	.	.	- 3,7	+ 13,1	.	- 7,6	- 8,8	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	darunter		
											Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	Bundes- bahn u. -post
Anzahl	1 000												
1971 Jan.-Sept.	.	1 903 290	747 534	21 505	433 608	.	.	700 643	171 032	.	245 184	284 427	.
1972 Jan.-Sept.	.	1 862 189	807 581	17 696	411 174	323 817	87 357	625 738	151 742	9 935	223 167	250 829	37 006
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	.	.	47 705	13 470	.	14 282	19 953	.
Februar	20,0	157 712	60 066	1 773	39 300	.	.	56 573	15 439	.	16 961	24 173	.
März	23,0	177 812	67 362	1 815	44 787	.	.	63 848	16 406	.	20 213	27 229	.
April	20,0	231 175	91 314	2 693	52 107	.	.	85 061	20 529	.	29 606	34 926	.
Mai	19,0	234 827	93 071	2 837	51 795	.	.	87 124	20 496	.	31 309	35 319	.
Juni	20,2	243 237	97 500	2 838	53 434	.	.	89 465	20 925	.	32 727	35 813	.
Juli	22,0	242 266	95 145	2 927	53 061	.	.	91 133	21 348	.	33 513	36 272	.
August	22,0	231 428	91 347	2 526	50 602	.	.	86 953	20 346	.	32 400	34 207	.
September	22,0	252 933	102 927	2 654	54 571	.	.	92 781	22 073	.	34 173	36 535	.
Oktober	21,0	243 151	99 402	2 574	52 889	.	.	88 286	21 130	.	32 616	34 540	.
November	20,4	220 788	91 783	2 145	49 069	.	.	77 791	19 087	.	27 930	30 774	.
Dezember	22,0	186 705	79 142	1 666	41 765	.	.	64 132	16 556	.	22 366	25 210	.
1972 Januar	20,8	131 380	54 908	1 225	33 687	26 973	6 714	41 560	11 433	767	12 959	17 168	2 141
Februar	21,0	155 814	68 325	1 277	37 663	29 886	7 777	48 549	13 727	924	14 993	19 829	2 537
März	22,0	214 861	94 097	1 843	48 222	37 647	10 575	70 699	18 082	1 263	23 596	29 021	4 037
April	19,0	216 178	94 397	2 176	46 427	36 166	10 261	73 178	17 829	1 366	25 673	29 676	4 332
Mai	20,0	233 851	102 640	2 319	49 411	38 572	10 839	79 481	18 623	1 143	29 163	31 695	4 755
Juni	21,5	237 039	103 861	2 297	50 087	39 377	10 710	80 794	18 842	1 168	30 159	31 793	4 830
Juli	21,0	221 140	94 898	2 359	47 916	37 745	10 171	75 967	17 688	1 090	28 156	30 123	4 615
August	22,8	221 838	94 605	2 073	48 210	38 172	10 038	76 950	17 329	1 046	29 133	30 488	4 883
September	21,0	230 088	99 850	2 127	49 551	39 279	10 272	78 560	18 189	1 168	29 335	31 036	4 876

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1971 Januar	- 6,2	- 30,6	- 31,8	- 40,1	- 15,7	.	.	- 37,0	- 31,4	.	- 43,3	- 35,6	.
Februar	+ 1,5	+ 19,6	+ 23,1	+ 23,0	+ 15,8	.	.	+ 18,6	+ 14,6	.	+ 18,8	+ 21,1	.
März	+ 15,0	+ 12,7	+ 12,1	+ 2,4	+ 14,0	.	.	+ 12,9	+ 6,3	.	+ 19,2	+ 12,6	.
April	- 13,0	+ 30,0	+ 35,6	+ 48,4	+ 16,3	.	.	+ 33,2	+ 25,1	.	+ 46,2	+ 28,3	.
Mai	- 5,0	+ 1,6	+ 1,9	+ 5,3	- 0,6	.	.	+ 2,4	- 0,2	.	+ 5,8	+ 1,1	.
Juni	+ 6,3	+ 3,6	+ 4,8	+ 0,0	+ 3,2	.	.	+ 2,7	+ 2,1	.	+ 4,5	+ 1,4	.
Juli	+ 8,9	- 0,4	- 2,4	+ 3,1	- 0,7	.	.	+ 1,9	+ 2,0	.	+ 2,4	+ 1,3	.
August	-	- 4,5	- 4,0	- 13,7	- 4,6	.	.	- 4,6	- 4,7	.	- 3,3	- 5,7	.
September	-	+ 9,3	+ 12,7	+ 5,1	+ 7,8	.	.	+ 6,7	+ 8,5	.	+ 5,5	+ 6,8	.
Oktober	- 4,5	- 3,9	- 3,4	- 3,0	- 3,1	.	.	- 4,8	- 4,3	.	- 4,6	- 5,5	.
November	- 2,9	- 9,2	- 7,7	- 16,7	- 7,2	.	.	- 11,9	- 9,7	.	- 14,4	- 10,9	.
Dezember	+ 7,8	- 15,4	- 13,8	- 22,3	- 14,9	.	.	- 17,6	- 13,3	.	- 19,9	- 18,1	.
1972 Januar	- 5,5	- 29,6	- 30,6	- 26,5	- 19,3	.	.	- 35,2	- 30,9	.	- 42,1	- 31,9	.
Februar	+ 1,0	+ 18,6	+ 24,4	+ 4,2	+ 11,8	+ 10,8	+ 15,8	+ 16,8	+ 20,1	+ 20,5	+ 15,7	+ 15,5	+ 18,5
März	+ 4,8	+ 37,9	+ 37,7	+ 44,3	+ 28,0	+ 26,0	+ 36,0	+ 45,6	+ 31,7	+ 36,7	+ 57,4	+ 46,4	+ 59,1
April	- 13,6	+ 0,6	+ 0,3	+ 18,1	- 3,7	- 3,9	- 3,0	+ 3,5	- 1,4	+ 8,2	+ 8,8	+ 2,3	+ 7,3
Mai	+ 5,3	+ 8,2	+ 8,7	+ 6,6	+ 6,4	+ 6,7	+ 5,6	+ 8,6	+ 4,5	- 16,3	+ 13,6	+ 6,8	+ 9,8
Juni	+ 7,5	+ 1,4	+ 1,2	- 0,9	+ 1,4	+ 2,1	- 1,2	+ 1,7	+ 1,2	+ 2,2	+ 3,4	+ 0,3	+ 1,6
Juli	- 2,3	- 6,7	- 8,6	+ 2,7	- 4,3	- 4,1	- 5,0	- 6,0	- 6,1	- 6,7	- 6,6	- 5,3	- 4,5
August	+ 8,6	+ 0,3	- 0,3	- 12,1	+ 0,6	+ 1,1	- 1,3	+ 1,3	- 2,0	- 4,0	+ 3,5	+ 1,2	+ 5,8
September	- 7,9	+ 3,7	+ 5,5	+ 2,6	+ 2,8	+ 2,9	+ 2,3	+ 2,1	+ 5,0	+ 11,7	+ 0,7	+ 1,8	- 0,1

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %

1972 Jan.-Sept.	.	- 2,2	+ 8,0	- 17,7	- 5,2	.	.	- 10,7	- 11,3	.	- 9,0	- 11,8	.
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	.	.	+ 25,0	+ 32,6	.	+ 28,6	+ 18,0	.
Februar	-	+ 45,0	+ 53,7	+ 58,7	+ 31,0	.	.	+ 46,6	+ 43,3	.	+ 59,3	+ 40,9	.
März	+ 15,0	+ 10,4	+ 12,7	- 16,3	+ 14,9	.	.	+ 6,2	+ 5,7	.	+ 12,4	+ 2,2	.
April	- 9,1	- 1,8	+ 2,9	- 18,0	+ 3,3	.	.	- 8,4	- 8,8	.	- 5,4	- 10,7	.
Mai	+ 10,5	+ 1,5	+ 6,4	- 20,0	+ 9,2	.	.	- 6,2	- 7,1	.	- 3,0	- 8,4	.
Juni	- 3,8	- 5,1	+ 1,9	- 25,3	+ 3,9	.	.	- 15,1	- 15,3	.	- 12,4	- 17,3	.
Juli	- 4,3	- 6,7	+ 0,8	- 24,9	+ 0,2	.	.	- 16,0	- 16,3	.	- 12,3	- 18,8	.
August	+ 4,8	- 2,1	+ 8,0	- 29,9	+ 3,7	.	.	- 12,5	- 13,0	.	- 8,8	- 15,6	.
September	-	- 2,0	+ 8,9	- 27,4	+ 3,6	.	.	- 13,6	- 13,5	.	- 10,7	- 16,2	.
Oktober	- 4,5	- 3,6	+ 7,1	- 28,6	+ 2,4	.	.	- 15,2	- 16,9	.	- 10,5	- 18,2	.
November	+ 2,0	- 4,4	+ 6,5	- 24,2	+ 3,2	.	.	- 17,6	- 19,3	.	- 13,9	- 19,7	.
Dezember	+ 4,8	- 1,8	+ 10,5	- 30,8	+ 3,7	.	.	- 15,4	- 15,7	.	- 11,2	- 18,6	.
1972 Januar	+ 5,6	- 0,4	+ 12,5	- 15,0	- 0,8	.	.	- 12,9	- 15,1	.	- 9,3	- 14,0	.
Februar	+ 5,0	- 1,2	+ 13,7	- 28,0	- 4,2	.	.	- 14,2	- 11,1	.	- 11,6	- 18,0	.
März	- 4,3	+ 20,8	+ 39,7	+ 1,5	+ 7,7	.	.	+ 10,7	+ 10,2	.	+ 16,7	+ 6,6	.
April	- 5,0	- 6,5	+ 3,4	- 19,2	- 10,9	.	.	- 14,0	- 13,2	.	- 13,3	- 15,0	.
Mai	+ 5,3	- 0,4	+ 10,3	- 18,3	- 4,6	.	.	- 8,8	- 9,1	.	- 6,9	- 10,3	.
Juni	+ 6,4	- 2,5	+ 6,5	- 19,1	- 6,3	.	.	- 9,7	- 10,0	.	- 7,8	- 11,2	.
Juli	- 4,5	- 8,7	- 0,3	- 19,4	- 9,7	.	.	- 16,6	- 17,1	.	- 16,0	- 17,0	.
August	+ 3,6	- 4,1	+ 3,6	- 17,9	- 4,7	.	.	- 11,5	- 14,8	.	- 10,1	- 10,9	.
September	- 4,5	- 9,0	- 3,0	- 19,9	- 9,2	.	.	- 15,3	- 17,6	.	- 14,2	- 15,1	.

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl							1 000 DM		
Schleswig-Holstein									
1971 Jan.-Sept.	63 311	2 641	5 032	55 638	37 097	16 734	1 807	693 767	70 919
1972 Jan.-Sept.	61 168	2 587	5 064	53 517	36 301	15 416	1 800	707 380	79 665
1971 August	64 806	2 659	5 183	56 964	37 852	17 209	1 903	89 689	8 584
September	64 392	2 681	5 215	56 496	37 749	16 839	1 908	93 657	8 412
1972 August	62 026	2 595	5 108	54 323	36 529	15 906	1 888	87 164	9 299
September	61 330	2 570	5 127	53 633	36 254	15 472	1 907	91 025	9 573
Hamburg									
1971 Jan.-Sept.	46 524	1 301	5 860	39 363	29 429	9 414	520	625 667	102 513
1972 Jan.-Sept.	44 051	1 268	5 862	36 921	28 114	8 143	664	695 407	120 823
1971 August	46 665	1 336	5 899	39 430	29 475	9 474	541	72 368	12 330
September	46 499	1 306	5 906	39 287	29 237	9 514	536	79 286	12 429
1972 August	44 568	1 227	5 857	37 484	28 593	8 188	703	81 549	14 534
September	44 369	1 210	5 890	37 269	28 558	7 978	733	82 918	13 528
Niedersachsen									
1971 Jan.-Sept.	180 674	8 139	15 155	157 380	105 228	46 995	5 157	1 873 005	211 975
1972 Jan.-Sept.	174 492	7 971	15 746	150 775	101 736	43 859	5 180	2 001 850	244 603
1971 August	183 886	8 109	15 493	160 284	106 435	48 473	5 376	221 614	25 206
September	182 899	8 031	15 504	159 364	106 012	48 003	5 349	253 403	24 952
1972 August	179 560	7 973	16 036	155 551	103 956	46 042	5 553	252 224	28 416
September	178 608	7 950	16 158	154 500	103 555	45 332	5 613	258 953	29 023
Bremen									
1971 Jan.-Sept.	23 561	562	2 354	20 645	14 333	5 929	383	269 450	37 389
1972 Jan.-Sept.	21 469	541	2 461	18 467	13 325	4 783	359	274 719	42 445
1971 August	23 321	566	2 389	20 366	14 452	5 551	363	29 402	4 250
September	23 231	560	2 398	20 273	14 449	5 438	386	35 639	4 253
1972 August	21 560	538	2 499	18 523	13 273	4 872	378	30 170	4 802
September	21 260	538	2 500	18 222	13 050	4 792	380	34 315	4 856
Nordrhein-Westfalen									
1971 Jan.-Sept.	393 084	19 510	40 878	332 696	223 404	103 702	5 590	4 384 103	651 719
1972 Jan.-Sept.	379 885	18 618	42 140	319 127	222 489	90 760	5 878	4 703 118	731 272
1971 August	396 796	19 621	40 945	336 230	227 235	103 307	5 688	548 080	75 397
September	395 986	19 379	41 077	335 530	228 204	101 585	5 741	574 787	76 258
1972 August	385 721	18 589	42 728	324 404	225 431	92 368	6 605	583 356	84 896
September	382 342	18 394	42 711	321 237	224 156	90 577	6 504	526 510	83 639
Hessen									
1971 Jan.-Sept.	141 478	6 163	14 063	121 252	79 176	40 034	2 042	1 414 003	211 144
1972 Jan.-Sept.	140 434	6 097	14 765	119 572	78 601	39 134	1 837	1 572 872	248 831
1971 August	146 521	6 150	14 202	126 169	81 445	42 772	1 952	183 500	25 267
September	145 199	6 160	14 350	124 689	80 748	41 987	1 954	190 858	25 108
1972 August	143 207	6 129	14 927	122 151	79 534	40 779	1 838	201 199	29 586
September	142 191	6 087	15 184	120 920	79 169	39 821	1 930	201 180	29 747
Rheinland-Pfalz									
1971 Jan.-Sept.	89 590	4 980	7 367	77 243	48 659	26 531	2 053	904 566	97 840
1972 Jan.-Sept.	88 324	4 937	7 562	75 825	47 979	25 780	2 066	1 007 704	109 926
1971 August	91 355	4 897	7 444	79 014	49 277	27 701	2 036	118 692	11 391
September	91 226	4 974	7 519	78 733	49 354	27 373	2 006	121 669	11 366
1972 August	90 569	4 967	7 706	77 896	48 816	26 856	2 224	131 864	12 803
September	90 442	4 956	7 760	77 726	48 796	26 630	2 300	128 772	12 926
Baden-Württemberg									
1971 Jan.-Sept.	237 211	13 118	20 124	203 969	125 622	75 610	2 737	2 414 052	283 986
1972 Jan.-Sept.	237 256	12 815	21 128	203 313	127 112	73 394	2 807	2 733 027	332 550
1971 August	249 276	13 107	20 631	215 538	130 896	81 910	2 732	287 786	33 824
September	249 739	13 067	20 757	215 915	131 841	81 202	2 872	330 113	33 801
1972 August	245 922	12 817	21 269	211 836	130 894	78 088	2 854	316 753	39 067
September	245 893	12 846	21 576	211 471	130 680	77 639	3 152	349 834	39 683
Bayern									
1971 Jan.-Sept.	300 027	11 424	25 886	262 717	170 064	87 457	5 196	2 935 023	384 095
1972 Jan.-Sept.	297 060	11 402	27 284	258 374	171 187	81 905	5 282	3 257 657	446 205
1971 August	320 014	11 459	26 433	282 122	178 436	98 197	5 489	408 391	45 976
September	318 036	11 469	26 695	279 872	178 210	96 277	5 385	422 554	45 857
1972 August	314 022	11 406	27 812	274 804	179 184	89 454	6 166	430 111	54 419
September	312 674	11 423	28 203	273 048	178 638	87 591	6 819	421 603	52 795
Saarland									
1971 Jan.-Sept.	23 165	847	2 244	20 074	12 526	7 185	363	240 641	33 149
1972 Jan.-Sept.	22 014	843	2 264	18 907	11 834	6 739	334	253 380	37 370
1971 August	24 318	824	2 335	21 159	13 000	7 792	367	31 371	3 845
September	23 685	817	2 368	20 500	12 773	7 374	353	31 594	3 860
1972 August	22 236	820	2 283	19 133	11 753	6 998	382	31 611	4 348
September	22 111	816	2 278	19 017	11 727	6 911	379	31 633	4 354
Berlin (West)									
1971 Jan.-Sept.	47 333	1 218	5 142	40 973	27 999	12 247	727	566 641	83 759
1972 Jan.-Sept.	42 611	1 245	5 067	36 299	25 561	10 038	700	567 197	89 286
1971 August	47 429	1 205	5 224	41 000	28 161	12 091	748	71 175	10 216
September	47 839	1 221	5 370	41 248	28 723	11 807	718	76 774	10 347
1972 August	44 230	1 243	5 070	37 917	26 395	10 831	691	75 592	10 844
September	44 472	1 243	5 090	38 139	26 507	10 977	655	78 820	10 340

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau						
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon				
					Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post	
<u>Schleswig-Holstein</u>													
1971 Jan.-Sept.	1 709 575	710 906	53 390	282 356	.	.	662 923	109 721	.	.	231 386	321 816	.
1972 Jan.-Sept.	1 903 274	768 772	34 556	402 391	334 317	68 074	697 555	175 298	7 812	.	256 978	265 279	16 556
1971 August	210 447	92 263	7 427	29 285	.	.	81 472	8 478	.	.	35 470	37 524	.
September	263 739	114 553	9 681	36 902	.	.	102 603	14 634	.	.	46 976	40 993	.
1972 August	300 102	96 107	6 002	85 495	77 767	7 728	112 498	33 887	383	.	48 471	30 140	2 395
September	261 083	108 977	5 587	44 233	36 510	7 723	102 286	31 186	1 001	.	40 898	30 202	2 370
<u>Hamburg</u>													
1971 Jan.-Sept.	1 697 081	435 960	-	592 433	.	.	668 688	139 165	.	.	155 224	374 299	.
1972 Jan.-Sept.	1 700 918	581 821	-	542 637	393 505	149 132	576 460	145 443	10 018	.	163 536	267 481	10 533
1971 August	245 283	47 429	-	92 171	.	.	105 683	26 638	.	.	25 217	53 828	.
September	231 410	51 119	-	95 282	.	.	85 009	16 718	.	.	19 054	49 237	.
1972 August	261 860	82 908	-	63 237	49 795	13 442	115 715	39 624	229	.	26 783	49 308	1 572
September	213 477	58 775	-	77 807	60 477	17 330	76 895	10 941	53	.	30 901	35 053	2 727
<u>Niedersachsen</u>													
1971 Jan.-Sept.	4 423 810	1 705 245	99 396	1 135 911	.	.	1 483 258	317 786	.	.	612 383	553 089	.
1972 Jan.-Sept.	5 089 856	2 182 103	82 910	1 119 599	838 259	281 340	1 705 244	383 863	14 582	.	632 997	688 384	76 270
1971 August	596 115	220 336	11 737	167 447	.	.	196 595	41 758	.	.	86 782	68 055	.
September	667 916	252 745	12 782	165 337	.	.	237 052	44 329	.	.	110 116	82 607	.
1972 August	619 572	239 203	8 531	149 399	109 859	39 540	222 439	42 326	1 318	.	81 631	98 482	12 429
September	670 571	290 696	13 030	134 737	93 725	41 012	232 108	48 142	1 422	.	92 667	91 299	17 115
<u>Bremen</u>													
1971 Jan.-Sept.	684 047	183 378	481	234 976	.	.	265 212	51 249	.	.	65 501	148 462	.
1972 Jan.-Sept.	654 610	192 023	27	219 744	163 213	56 531	242 816	82 383	2 293	.	47 872	112 561	13 397
1971 August	111 383	27 724	59	42 253	.	.	41 347	4 184	.	.	14 924	22 239	.
September	90 641	26 357	72	34 736	.	.	29 476	4 547	.	.	7 445	17 484	.
1972 August	100 129	13 457	-	44 281	38 574	5 707	42 391	15 463	438	.	8 748	18 180	964
September	82 808	23 581	2	21 716	13 973	7 743	37 509	20 390	155	.	6 872	10 247	2 807
<u>Nordrhein-Westfalen</u>													
1971 Jan.-Sept.	12 111 963	4 081 402	64 342	3 733 559	.	.	4 232 660	853 851	.	.	1 729 978	1 648 831	.
1972 Jan.-Sept.	12 783 527	4 988 912	54 535	3 735 692	2 909 892	825 800	4 004 388	928 022	79 525	.	1 582 878	1 493 488	190 304
1971 August	1 507 204	526 771	7 126	453 786	.	.	519 521	99 172	.	.	230 646	189 703	.
September	1 670 240	589 169	7 303	489 097	.	.	584 671	107 330	.	.	246 011	231 330	.
1972 August	1 561 946	627 528	6 105	443 830	347 570	96 260	484 483	92 246	7 473	.	216 423	175 814	25 113
September	1 655 492	693 897	4 427	451 186	356 550	94 636	505 982	101 411	9 616	.	215 118	189 453	25 900
<u>Hessen</u>													
1971 Jan.-Sept.	4 347 128	1 509 364	27 917	1 067 881	.	.	1 741 966	511 244	.	.	555 033	675 689	.
1972 Jan.-Sept.	4 810 076	1 496 437	30 740	1 128 938	970 190	158 748	2 153 961	710 267	55 697	.	606 396	837 298	125 784
1971 August	546 702	208 716	4 322	110 229	.	.	223 435	50 692	.	.	75 487	97 256	.
September	657 996	197 111	4 187	182 719	.	.	273 979	83 023	.	.	87 690	103 266	.
1972 August	557 660	184 030	1 892	118 933	100 407	18 526	252 805	67 440	3 732	.	100 609	84 756	16 509
September	655 171	185 175	2 967	171 117	149 521	21 596	295 912	67 884	4 360	.	89 674	138 354	22 575
<u>Rheinland-Pfalz</u>													
1971 Jan.-Sept.	2 506 213	772 088	36 704	548 605	.	.	1 148 816	248 188	.	.	441 034	459 594	.
1972 Jan.-Sept.	2 614 696	828 923	29 154	536 307	453 177	83 130	1 220 312	346 909	11 517	.	426 253	447 150	42 294
1971 August	319 821	94 011	4 855	76 364	.	.	144 591	33 623	.	.	57 601	53 367	.
September	319 356	107 581	6 007	68 197	.	.	137 571	23 916	.	.	56 276	57 379	.
1972 August	349 391	111 169	2 555	61 788	51 416	10 372	173 879	48 183	1 041	.	73 926	51 770	4 619
September	360 852	121 130	3 325	61 507	52 740	8 767	174 890	54 840	3 074	.	61 901	58 149	5 991
<u>Baden-Württemberg</u>													
1971 Jan.-Sept.	6 991 057	2 536 955	71 372	1 660 752	.	.	2 721 978	637 976	.	.	1 019 238	1 064 764	.
1972 Jan.-Sept.	8 091 690	3 556 552	65 983	1 692 526	1 435 010	257 516	2 776 629	778 259	60 005	.	963 889	1 034 481	130 659
1971 August	860 500	291 289	5 792	190 791	.	.	372 628	84 934	.	.	141 527	146 167	.
September	924 753	334 074	6 398	224 531	.	.	359 750	86 779	.	.	148 736	124 235	.
1972 August	1 091 841	470 247	4 035	246 128	214 291	31 837	371 431	94 102	5 430	.	146 090	131 239	21 153
September	1 034 200	476 618	5 422	201 076	171 640	29 436	351 084	85 744	5 750	.	130 171	135 169	21 770
<u>Bayern</u>													
1971 Jan.-Sept.	7 661 139	2 582 330	123 580	1 669 399	.	.	3 285 830	798 146	.	.	1 163 839	1 323 845	.
1972 Jan.-Sept.	8 568 186	3 351 059	95 996	1 827 484	1 526 680	300 804	3 293 647	840 493	62 319	.	1 162 135	1 291 019	117 432
1971 August	1 103 800	376 819	15 797	248 752	.	.	462 432	113 695	.	.	173 639	175 098	.
September	1 128 864	386 914	16 185	207 116	.	.	518 649	108 369	.	.	196 831	213 429	.
1972 August	1 183 303	457 712	13 107	227 472	192 403	35 069	485 012	99 802	4 939	.	200 550	184 660	26 007
September	1 145 118	440 209	15 749	236 104	202 370	33 734	453 056	115 501	5 424	.	187 899	149 656	12 778
<u>Saarland</u>													
1971 Jan.-Sept.	711 767	187 981	1 479	188 039	.	.	334 268	62 779	.	.	156 830	114 659	.
1972 Jan.-Sept.	701 442	215 684	1 419	178 107	150 198	27 909	306 232	54 017	4 861	.	133 741	118 474	13 610
1971 August	99 983	29 782	23	24 740	.	.	45 438	12 270	.	.	19 632	13 536	.
September	107 659	27 061	51	29 760	.	.	50 787	7 336	.	.	26 640	16 811	.
1972 August	92 122	35 931	140	19 677	17 525	2 152	36 374	7 454	639	.	13 007	15 913	1 500
September	100 222	31 197	473	22 635	20 203	2 432	45 917	9 762	175	.	15 816	20 339	1 846
<u>Berlin (West)</u>													
1971 Jan.-Sept.	1 520 698	527 447	-	388 864	.	.	604 387	128 941	.	.	178 032	297 414	.
1972 Jan.-Sept.	1 560 137	654 327	-	372 470	312 021	60 449	533 340	165 308	4 416	.	166 740	201 292	14 475
1971 August	185 030	67 546	-	57 326	.	.	60 158	13 414	.	.	21 160	25 584	.
September	222 654	76 582	-	75 532	.	.	70 540	21 268	.	.	20 367	28 905	.
1972 August	177 834	78 801	-	38 945	31 731	7 214	60 088	16 664	102	.	17 788	25 636	1 011
September	187 222	64 838	-	38 341	28 905	9 436	84 043	40 434	276	.	20 868	22 741	2 015

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	sonstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post
Anzahl		1 000											
Schleswig-Holstein													
1971 Jan.-Sept.	.	78 202	33 661	1 850	11 460	.	.	31 231	6 206	.	11 666	13 359	.
1972 Jan.-Sept.	.	72 339	32 349	1 222	11 735	8 482	3 253	27 033	5 266	330	10 500	11 267	1 260
1971 August	22	9 550	4 055	223	1 274	.	.	3 998	759	.	1 620	1 619	.
September	22	10 288	4 581	240	1 364	.	.	4 103	818	.	1 683	1 602	.
1972 August	23	8 517	3 652	185	1 363	981	382	3 317	539	19	1 415	1 363	157
September	21	9 203	4 147	213	1 388	1 013	375	3 455	635	30	1 413	1 407	155
Hamburg													
1971 Jan.-Sept.	.	57 490	16 300	-	16 727	.	.	24 463	5 142	.	5 079	14 242	.
1972 Jan.-Sept.	.	54 312	18 255	-	17 890	13 270	4 620	18 167	2 945	166	4 468	10 754	764
1971 August	22	6 268	1 738	-	1 809	.	.	2 721	567	.	593	1 561	.
September	22	7 172	2 165	-	2 151	.	.	2 856	557	.	666	1 633	.
1972 August	23	6 006	1 839	-	2 109	1 503	606	2 058	312	17	530	1 216	83
September	21	6 649	2 286	-	2 302	1 601	701	2 061	328	24	483	1 250	89
Niedersachsen													
1971 Jan.-Sept.	.	218 388	89 083	5 247	48 434	.	.	75 624	15 233	.	28 988	31 403	.
1972 Jan.-Sept.	.	208 816	92 893	4 535	43 550	31 485	12 065	67 838	12 841	821	25 632	29 365	5 350
1971 August	22	24 479	9 548	590	5 425	.	.	8 916	1 695	.	3 561	3 660	.
September	22	29 137	12 197	699	6 063	.	.	10 178	1 931	.	4 062	4 185	.
1972 August	23	24 563	10 373	555	5 180	3 741	1 439	8 455	1 424	91	3 341	3 690	720
September	21	26 463	11 599	683	5 385	3 875	1 510	8 796	1 531	85	3 431	3 834	741
Bremen													
1971 Jan.-Sept.	.	28 133	8 025	27	9 463	.	.	10 618	2 364	.	2 737	5 517	.
1972 Jan.-Sept.	.	25 521	7 665	4	8 919	6 560	2 359	8 933	1 877	186	2 034	5 022	573
1971 August	22	2 925	671	3	1 064	.	.	1 187	235	.	318	634	.
September	22	3 657	1 007	3	1 272	.	.	1 375	288	.	348	739	.
1972 August	23	2 631	697	1	935	686	249	998	175	19	254	569	68
September	21	3 112	932	-	1 071	780	291	1 109	233	17	248	628	67
Nordrhein-Westfalen													
1971 Jan.-Sept.	.	489 236	190 693	2 384	136 103	.	.	160 056	33 212	.	62 818	64 026	.
1972 Jan.-Sept.	.	471 913	201 011	1 862	125 130	93 577	31 553	143 910	29 759	2 149	56 725	57 426	8 606
1971 August	22	59 080	24 395	234	15 478	.	.	18 973	3 766	.	7 844	7 363	.
September	22	62 378	25 825	227	16 593	.	.	19 733	3 990	.	8 031	7 712	.
1972 August	23	57 369	24 931	194	14 778	11 086	3 692	17 466	3 409	198	7 174	6 883	1 155
September	21	56 473	24 379	161	14 563	10 996	3 567	17 370	3 601	226	7 046	6 723	1 157
Hessen													
1971 Jan.-Sept.	.	170 415	62 889	1 340	36 475	.	.	69 711	18 909	.	22 156	28 646	.
1972 Jan.-Sept.	.	169 114	68 621	1 014	36 117	30 130	5 987	63 362	16 556	940	20 829	25 977	4 653
1971 August	22	21 394	7 958	191	4 457	.	.	8 788	2 266	.	2 948	3 574	.
September	22	22 492	8 468	194	4 639	.	.	9 191	2 388	.	3 059	3 744	.
1972 August	23	20 336	8 081	107	4 281	3 583	698	7 867	1 933	120	2 759	3 175	656
September	21	20 645	8 312	125	4 411	3 691	720	7 797	1 927	135	2 725	3 145	634
Rheinland-Pfalz													
1971 Jan.-Sept.	.	119 390	43 520	1 304	22 417	.	.	52 149	12 687	.	18 356	21 106	.
1972 Jan.-Sept.	.	119 511	47 838	1 318	22 327	18 444	3 883	48 028	11 920	642	16 539	19 569	2 590
1971 August	22	15 035	5 501	177	2 771	.	.	6 586	1 599	.	2 450	2 537	.
September	22	16 077	5 931	199	2 909	.	.	7 038	1 728	.	2 551	2 759	.
1972 August	23	14 764	5 921	149	2 592	2 231	361	6 102	1 481	73	2 203	2 418	325
September	21	14 852	5 903	158	2 638	2 308	330	6 153	1 513	96	2 200	2 440	323
Baden-Württemberg													
1971 Jan.-Sept.	.	304 560	130 493	3 054	63 391	.	.	107 622	29 862	.	40 272	37 488	.
1972 Jan.-Sept.	.	313 220	150 558	3 053	58 592	48 114	10 478	101 017	28 786	2 154	37 061	35 170	6 145
1971 August	22	34 348	14 387	263	7 093	.	.	12 605	3 394	.	5 073	4 138	.
September	22	40 908	18 166	267	7 829	.	.	14 646	3 881	.	5 692	5 073	.
1972 August	23	33 676	15 473	235	6 535	5 474	1 061	11 433	2 952	224	4 473	4 008	819
September	21	39 073	18 723	213	7 187	5 983	1 204	12 950	3 447	246	5 000	4 503	801
Bayern													
1971 Jan.-Sept.	.	355 033	144 759	6 263	68 398	.	.	135 613	38 543	.	41 792	55 278	.
1972 Jan.-Sept.	.	352 782	161 199	4 618	68 702	58 837	9 865	118 263	34 340	2 023	39 448	44 475	5 736
1971 August	22	48 313	19 691	843	8 739	.	.	19 040	5 043	.	6 513	7 484	.
September	22	50 337	21 020	823	9 147	.	.	19 347	5 262	.	6 687	7 398	.
1972 August	22	44 963	20 230	641	8 358	7 169	1 189	15 734	4 269	235	5 813	5 652	716
September	21	44 271	20 079	568	8 441	7 260	1 181	15 183	4 039	256	5 589	5 555	708
Saarland													
1971 Jan.-Sept.	.	29 686	8 472	36	8 457	.	.	12 721	2 705	.	5 398	4 618	.
1972 Jan.-Sept.	.	28 114	9 702	70	7 004	5 987	1 017	11 338	2 238	238	4 816	4 284	755
1971 August	22	3 775	1 100	2	1 011	.	.	1 662	346	.	743	573	.
September	22	3 873	1 126	2	1 045	.	.	1 700	398	.	694	608	.
1972 August	22	3 330	1 156	6	804	715	89	1 364	228	23	576	560	96
September	21	3 460	1 225	6	805	723	82	1 424	238	18	600	586	105
Berlin (West)													
1971 Jan.-Sept.	.	52 757	19 639	-	12 283	.	.	20 835	6 169	.	5 922	8 744	.
1972 Jan.-Sept.	.	46 547	17 490	-	11 208	8 931	2 277	17 849	5 214	286	5 115	7 520	574
1971 August	22	6 261	2 303	-	1 481	.	.	2 477	676	.	737	1 064	.
September	22	6 614	2 441	-	1 559	.	.	2 614	832	.	700	1 082	.
1972 August	23	5 683	2 252	-	1 275	1 003	272	2 156	607	27	595	954	88
September	21	5 887	2 265	-	1 360	1 049	311	2 262	697	35	600	965	96

*) Ab März 1972 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Alle Angaben über veranschlagte reine Baukosten sowie über Auftragswerte im Tiefbau verstehen sich einschl. Umsatzsteuer.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - September		
		1971	1972	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	524 007	575 617	+ 9,8
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	408 361	426 524	+ 4,4
	Mill. DM	50 886,7	61 166,9	+ 20,2
Wohnbauten	1 000 cbm	235 440	259 678	+ 10,3
	Mill. DM	33 210,6	40 814,8	+ 22,9
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	172 921	166 847	- 3,5
	Mill. DM	17 676,1	20 352,0	+ 15,1
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 cbm	35 693	34 099	- 4,5
	Mill. DM	6 427,2	7 096,4	+ 10,4
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 cbm	137 228	132 748	- 3,3
	Mill. DM	11 248,9	13 255,7	+ 17,8
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	233 448	275 976	+ 18,2
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	180 019	197 721	+ 9,8
Wohnbauten	1 000 cbm	100 147	118 015	+ 17,8
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	79 871	79 707	- 0,2
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill. DM	8 302,3	9 772,9	+ 17,7
darunter: Straßenbauten	Mill. DM	3 453,6	4 490,8	+ 30,0
Straßenbrückenbauten	Mill. DM	919,6	1 187,8	+ 29,2
Aufträge des Bundes	Mill. DM	2 769,9	4 034,7	+ 45,7

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

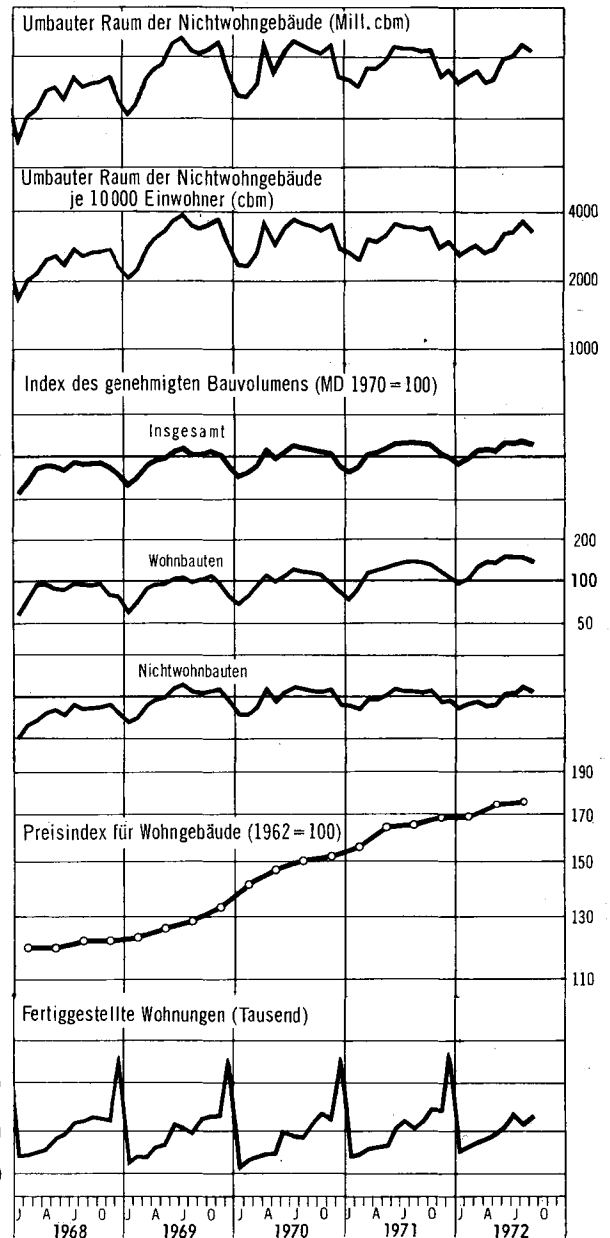
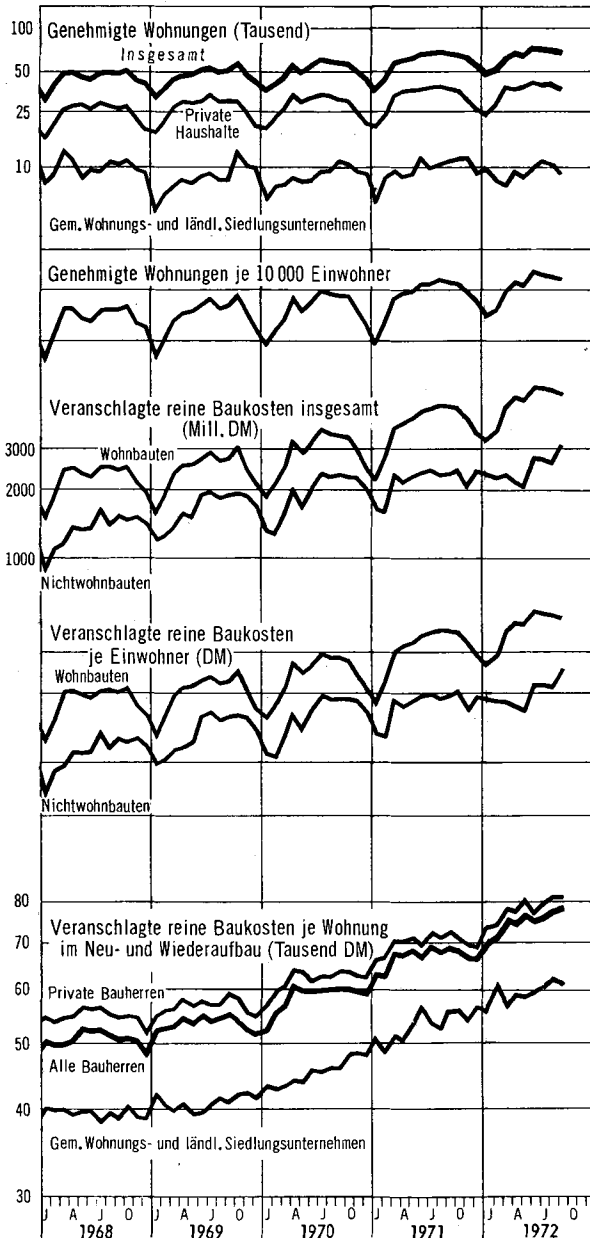
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

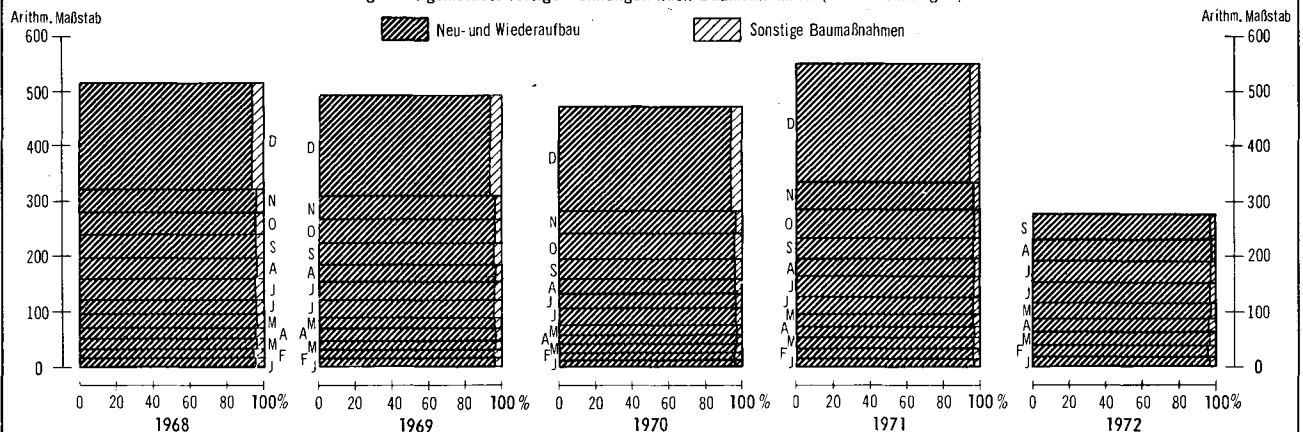
Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



STAT. BUI:DESANT 72 200

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Woh- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veransch. reine Bau- kosten	
							ins- gesamt	je Woh- nung	je cqm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche						
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cqm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cqm	Mill. DM			
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2	
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8	
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	85	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0	
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0	
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4	
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 906	14 397,7	
1966	569 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176 166	14 166,6	
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159 214	13 797,7	
1968	524 413	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173 857	14 413,5	
1969	545 959	46 566	29 540,9	242 236	522 894	43 647	27 864,0	53,3	115	638	45 496	14 259	19 979,7	227 942	17 530,5	
1970	595 106	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 385	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	23 529,0	230 691	20 963,2	
1971	691 473	60 027	47 011,2	313 124	665 710	56 736	44 754,1	67,2	143	789	43 466	13 944	26 577,0	229 253	24 054,3	

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)									
	Wohngebäude					Nichtwohngebäude				
	Davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter		Veranschlagte reine Baukosten
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl. Betriebsgebäude	Schulgebäude	
	Anzahl				Mill. DM	Anzahl	1 000 ckm	Anzahl	1 000 ckm	Mill. DM
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	2 419,9
1970	11 478	2 113	1 130	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	4 047,3
1971	15 289	2 787	1 298	46 388	3 174,2	6 612	47 116	3 470	31 783	4 538,0

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutzfläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
	Anzahl	1 000 ckm	Anzahl	1 000 qm	Wohnräume einschl. Küche				Anzahl	1 000 ckm	Anzahl	1 000 qm
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	563 301	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	242 550	226 830	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 813	45 122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 658	240 938	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 981	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 646	37 698
1971	207 246	243 906	542 251	47 008	62 372	83 025	157 564	239 290	44 825	211 955	12 736	41 321

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Bagatelbauten im Nichtwohnbau von 100 ckm bzw. 5 000 DM auf 350 ckm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Jahr	Insgesamt	Nach Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtschaftsch. 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1962	57,5	62,0	39,0	42,2	58,7	62,3	62,5	63,2	50,4	65,7	43,2
1963	60,4	70,8	45,5	37,0	62,5	48,0	55,6	72,2	58,5	81,8	43,1
1964	63,0	71,1	49,7	37,4	65,4	56,4	62,1	60,0	64,6	82,4	47,6
1965	70,7	80,7	62,5	31,8	68,4	66,0	70,8	69,8	70,4	91,3	53,4
1966	65,1	74,7	63,2	38,1	61,2	54,2	71,2	62,7	58,0	82,3	55,6
1967	70,4	78,2	57,4	53,1	70,5	64,5	70,5	68,2	65,3	99,6	70,4
1968	85,9	94,3	80,0	42,7	84,8	83,5	93,3	79,4	76,9	113,4	78,9
1969	102,3	109,8	122,2	83,4	82,7	99,0	121,1	98,6	90,0	107,3	70,0
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1971	88,0	81,7	87,2	69,5	102,7	94,0	84,5	63,3	103,2	106,7	76,5

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten	
							ins- gesamt	je Wohn- nung	je ctm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche						
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 CGC DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM			
1970 Januar	34 563	2 891	1 387,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2	
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0	
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2	
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1	
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7	
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7	
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 884	2 377,8	22 971	2 099,6	
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3	
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4	
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1	
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1	
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1	
1971 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	887	1 637,8	16 400	1 477,0	
Februar	44 458	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	890	1 589,2	15 290	1 453,8	
März	54 442	4 899	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	67,2	136	760	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2	
April	57 648	5 104	3 918,7	26 756	55 265	4 795	3 707,4	67,1	139	773	3 709	1 378	2 156,1	18 217	1 908,0	
Mai	59 296	5 255	4 118,9	27 613	56 358	4 926	3 894,3	68,5	141	791	3 751	1 263	2 310,7	19 701	2 118,3	
Juni	65 015	5 571	4 404,0	29 046	62 560	5 245	4 181,6	66,8	144	797	3 843	1 160	2 398,6	21 885	2 152,3	
Juli	65 227	5 740	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	69,4	144	805	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 210,6	
August	67 703	5 825	4 638,5	30 498	65 394	5 522	4 432,6	67,8	145	803	3 819	1 112	2 314,7	21 059	2 087,3	
September	65 703	5 763	4 590,0	30 132	63 535	5 478	4 391,9	69,1	146	802	3 992	1 192	2 362,4	20 865	2 144,7	
Oktober	64 645	5 556	4 462,2	29 032	62 551	5 293	4 271,8	68,3	147	807	4 043	1 302	2 502,1	21 182	2 260,6	
November	59 692	5 028	4 001,8	25 708	57 797	4 791	3 832,9	66,3	149	800	3 335	1 323	2 072,6	17 179	1 870,3	
Dezember	53 665	4 498	3 579,4	22 999	52 014	4 308	3 445,0	66,2	150	800	3 552	1 073	2 411,5	18 033	2 201,9	
1972 Januar	46 356	3 928	3 229,5	20 594	44 756	3 732	3 090,4	69,1	150	828	3 034	1 018	2 352,2	15 854	2 213,5	
Februar	49 663	4 257	3 592,6	22 278	47 846	4 033	3 429,5	71,7	154	850	3 209	1 106	2 254,4	17 039	2 123,3	
März	60 162	5 361	4 571,7	28 505	57 950	5 027	4 356,1	75,2	153	856	3 386	1 037	2 341,7	17 768	2 130,8	
April	65 475	5 820	4 941,4	30 418	63 156	5 513	4 711,4	74,6	155	855	3 152	1 213	2 133,1	16 144	1 909,5	
Mai	62 576	5 578	4 575,1	29 513	60 120	5 241	4 619,9	76,8	157	881	3 239	1 222	2 049,8	16 765	1 852,1	
Juni	73 700	6 345	5 548,0	33 356	71 020	5 993	5 284,6	74,4	158	882	4 062	1 478	2 727,3	19 882	2 507,3	
Juli	70 878	6 221	5 485,5	32 409	68 239	5 882	5 215,7	76,4	161	887	3 872	1 532	2 715,1	20 205	2 481,0	
August	68 516	6 093	5 379,5	32 410	66 154	5 790	5 146,1	77,8	159	889	4 023	1 641	2 603,5	22 431	2 327,9	
September	65 903	5 707	5 178,9	30 196	63 637	5 429	4 961,1	78,0	164	914	4 041	2 141	3 069,8	20 759	2 811,7	

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten September 1972 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn-nungen	Wohn-raume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohn-fläche	Veranschl. reine Bau-kosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn-nungen	Wohn-raume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohn-fläche	Veranschl. reine Bau-kosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 173	2 565	7 253	23 645	501	487,3	1 173	2 565	7 203	23 498	498	483,6
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 564	3 306	9 020	35 207	687	551,3	1 564	3 306	9 015	35 190	686	551,0
Sonstige Wohnungsunternehmen	2 209	4 126	11 259	40 193	820	665,0	2 209	4 126	11 242	40 129	818	664,4
Öffentliche Bauherren 3)	136	379	1 064	3 535	70	76,8	136	379	1 048	3 456	68	74,8
Private Haushalte	18 221	19 819	37 307	174 640	3 629	3 398,5	18 221	19 819	35 129	162 198	3 358	3 187,3
insgesamt	23 303	30 196	65 903	277 220	5 707	5 178,9	23 303	30 196	63 637	264 471	5 429	4 961,1
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	14 642	11 356	.	.	.	.	14 642	11 356	14 642	85 799	1 803	1 801,1
2 Wohnungen	5 052	5 579	.	.	.	.	5 052	5 579	10 104	47 347	956	880,5
3 und mehr Wohnungen	3 609	13 261	.	.	.	.	3 609	13 261	38 891	131 325	2 669	2 279,5
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 771	7 796	21 059	73 735	1 533	1 422,4	3 771	7 796	20 567	71 464	1 482	1 378,4
unter 50 000 Einwohnern	19 532	22 400	44 844	203 485	4 174	3 756,5	19 532	22 400	43 070	193 007	3 947	3 582,7

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten September 1972 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	Mill. DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	16	127	30	11	45	28,5	16	127	29	8	36	27,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	53	149	36	59	89	39,1	53	149	32	57	82	35,4
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	19	195	47	3	14	48,6	19	195	46	3	14	47,2
Organis. o. Erwerbscharakter	66	269	85	77	182	100,4	66	269	55	77	182	60,7
Private Haushalte	4	11	3	3	11	2,0	4	11	3	3	11	2,0
Zusammen	158	751	201	153	341	218,5	158	751	164	148	325	173,1
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	204	2 094	403	242	919	464,9	204	2 094	384	238	902	451,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	16	145	32	7	30	33,9	16	145	31	7	31	31,9
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	8	146	21	20	66	68,3	8	146	19	20	66	62,6
Organis. o. Erwerbscharakter	8	53	10	5	27	12,2	8	53	9	4	22	10,9
Private Haushalte	10	78	18	8	28	12,6	10	78	17	8	28	12,4
Zusammen	246	2 516	484	282	1 070	591,9	246	2 516	460	277	1 049	569,7
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	736	1 240	287	50	259	70,8	736	1 240	261	49	256	63,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	2	4	1	-	-	0,2	2	4	1	-	-	0,1
Organis. o. Erwerbscharakter	1	10	2	-	-	1,0	1	10	2	-	-	0,9
Private Haushalte	8	9	2	3	16	0,8	8	9	2	1	5	0,5
Zusammen	747	1 262	293	53	275	72,8	747	1 262	267	50	261	64,6
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 853	11 518	2 090	1 421	4 823	1 104,4	1 853	11 518	1 860	1 353	4 499	974,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	16	68	13	-	-	7,9	16	68	12	1	5	7,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	7	29	4	3	13	6,1	7	29	4	3	13	6,1
Organis. o. Erwerbscharakter	1	0	1	1	3	1,1	1	0	0	-	-	0,0
Private Haushalte	57	225	45	68	200	24,1	57	225	41	58	157	20,4
Zusammen	1 934	11 840	2 153	1 491	5 030	1 143,6	1 934	11 840	1 917	1 415	4 674	1 008,4
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	6	45	11	2	8	12,2	6	45	10	2	8	11,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	94	1 314	295	7	38	386,6	94	1 314	279	8	41	370,3
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	4	34	16	2	9	13,3	4	34	12	1	5	7,4
Organis. o. Erwerbscharakter	9	80	16	2	10	19,2	9	80	16	2	10	19,1
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	113	1 472	337	13	65	431,3	113	1 472	316	13	64	408,6
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	219	1 133	237	20	81	284,9	219	1 133	232	19	76	280,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	238	1 016	177	56	243	189,5	238	1 016	170	52	221	182,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	43	203	39	-	-	41,4	43	203	36	-	-	38,6
Organis. o. Erwerbscharakter	158	465	93	45	184	81,1	158	465	86	42	176	73,5
Private Haushalte	145	101	28	28	121	14,8	145	101	25	22	91	12,2
Zusammen	803	2 917	573	149	629	611,7	803	2 917	549	135	564	587,4
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	3 034	16 157	3 059	1 746	6 135	1 965,7	3 034	16 157	2 776	1 669	5 777	1 809,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	417	2 691	552	127	391	657,0	417	2 691	523	125	380	627,7
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	83	610	128	28	102	177,9	83	610	117	27	98	162,1
Organis. o. Erwerbscharakter	243	878	208	130	406	214,9	243	878	169	125	390	165,1
Private Haushalte	224	423	95	110	376	54,3	224	423	87	92	292	47,5
Insgesamt	4 001	20 759	4 041	2 141	7 410	3 069,8	4 001	20 759	3 673	2 038	6 937	2 811,7

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten September 1972 nach Ländern

Land	Wohnbauten								Nichtwohnbauten					
	Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾				Insgesamt		dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾			
	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
	Wohnungen	Gemeinnützigen Wohnungsunternehm. ²⁾	Andere Wohnunternehm.	Privaten Haushalten										
	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM	1 000 qm
Schleswig-Holstein	2 423	449	214	1 363	10 433	189,0	1 069	2 288	192	178,5	173	94	107,6	894
Hamburg	924	202	297	318	3 365	63,7	322	906	64	60,5	170	24	191,5	190,5
Niedersachsen	7 423	1 301	1 504	4 467	33 262	542,6	3 443	7 128	629	519,5	464	174	258,3	2 215
Bremen	313	153	74	86	1 418	23,3	130	309	26	22,6	48	11	34,8	590
Nordrhein-Westfalen	16 887	2 138	1 931	10 052	68 467	1 312,6	7 590	16 518	1 381	1 281,9	1 097	341	1 021,8	5 463
Hessen	6 865	947	1 219	4 086	29 193	524,8	3 152	6 669	567	497,1	389	144	283,1	1 974
Rheinland-Pfalz	3 382	298	591	2 315	15 363	276,9	1 718	3 197	302	261,2	208	54	122,7	1 007
Baden-Württemberg	12 048	2 096	1 735	6 121	51 391	964,3	5 249	11 606	1 004	915,1	747	909	556,3	3 762
Bayern	13 675	1 274	2 986	7 624	56 816	1 128,2	6 715	13 165	1 117	1 079,9	635	229	373,0	3 345
Saarland	802	32	220	531	3 856	65,4	407	754	72	60,5	33	30	23,8	155
Berlin (West)	1 161	130	488	344	3 656	88,1	401	1 097	76	84,2	79	131	96,8	404
Bundesgebiet	65 903	9 020	11 259	37 307	277 220	5 178,9	30 196	63 637	5 429	4 961,1	4 041	2 141	3 069,8	20 759

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten September 1972 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude 1)													
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude				Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		davon mit			je cdm umbauten Raumes der Wohngebäude mit					je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von			
				insgesamt	1	2	3 und mehr			1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnunternehmen 2)	Privaten Haushalten	
Anzahl	DM	Anzahl	1	2	3 und mehr	1	2	3 und mehr	1 000 DM								

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	2 423	9,6	74,7	1 054	848	99	107	2,2	84,0	167	165	168	928	78,0	53,3	93,2
Hamburg	924	5,2	35,6	163	72	8	83	5,6	70,4	174	174	192	948	66,8	58,5	75,9
Niedersachsen	7 423	10,4	75,8	3 360	2 473	515	372	2,1	88,2	149	142	158	827	72,9	57,5	83,6
Bremen	313	4,2	31,6	122	101	5	16	2,5	85,1	158	160	190	858	73,0	60,6	93,9
Nordrhein-Westfalen	16 887	9,9	76,9	5 681	3 464	1 095	1 122	2,9	83,6	156	155	187	928	77,6	62,7	84,0
Hessen	6 865	12,6	96,0	2 343	1 408	614	321	2,8	85,0	158	154	159	877	74,5	52,0	90,9
Rheinland-Pfalz	3 382	9,2	75,5	1 549	970	331	148	2,1	94,6	151	147	157	864	81,7	47,4	93,3
Baden-Württemberg	12 048	13,4	106,9	3 510	1 737	993	780	3,3	85,5	178	175	172	912	78,9	65,6	94,2
Bayern	13 675	12,9	106,1	5 034	3 158	1 299	577	2,6	84,8	158	156	167	967	82,0	64,9	100,2
Saarland	802	7,1	58,3	339	222	83	34	2,2	95,1	147	141	156	844	80,3	99,1	91,9
Berlin (West)	1 161	5,5	42,0	148	89	10	49	7,4	69,1	203	331	206	1 111	76,8	81,7	98,1
Bundesgebiet	65 903	10,8	84,5	23 303	14 642	5 052	3 609	2,7	85,3	159	158	172	914	78,0	61,1	90,7

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	478	6,4	45,8	92	60	11	21	5,1	68,5	175	152	177	1 037	71,0	57,4	102,9
Hamburg	924	5,2	35,6	163	72	8	83	5,6	70,4	174	174	192	948	66,8	58,5	75,9
Niedersachsen	1 363	7,9	50,2	378	254	37	87	3,5	79,0	161	150	155	799	63,1	57,9	78,5
Bremen	313	4,2	31,6	122	101	5	16	2,5	85,1	158	160	190	858	73,0	60,6	93,9
Nordrhein-Westfalen	7 800	8,4	57,4	1 521	709	204	608	5,0	72,7	165	159	187	946	68,8	62,0	80,2
Hessen	1 355	8,6	46,1	159	67	27	65	8,3	64,1	168	130	158	808	51,8	44,6	71,5
Rheinland-Pfalz	588	6,4	47,1	182	122	30	30	3,1	81,4	171	162	151	891	72,5	46,2	85,2
Baden-Württemberg	3 024	13,6	90,7	391	153	59	179	7,6	78,7	202	195	174	834	65,6	60,1	80,0
Bayern	3 987	13,9	93,9	608	306	94	208	6,4	65,7	192	183	169	1 020	67,0	62,7	89,5
Saarland	66	5,2	26,0	7	-	2	5	9,3	63,1	-	162	171	774	48,8	-	49,0
Berlin (West)	1 161	5,5	42,0	148	89	10	49	7,4	69,1	203	331	206	1 111	76,8	81,7	98,1
Bundesgebiet	21 059	8,7	58,9	3 771	1 933	487	1 351	5,5	72,1	175	169	178	930	67,0	59,1	82,0

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohnbaugebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je cdm umb.Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalten	Büro	Landwirtschaftliche Betriebe	Gewerbliche Betriebe	Schulgebäude				Anstalten	Büro	Schulgebäude
	DM	Mill. DM									Anzahl	cbm	qm			

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	42,5	27,3	5,6	7,3	61,1	1,7	11,3	9,6	52,3	11,3	197	4 537	832	210	196	213
Hamburg	107,1	43,0	-	3,1	144,6	0,2	46,8	3,2	28,6	11,0	82	11 582	2 056	103	277	257
Niedersachsen	36,1	43,1	24,4	23,4	165,4	3,9	13,1	9,5	58,4	3,1	495	4 474	813	239	184	225
Bremen	47,2	0,5	-	2,0	32,3	2,1	0,2	1,9	88,5	3,1	29	20 352	1 528	-	-	140
Nordrhein-Westfalen	59,9	222,2	59,8	69,5	640,2	7,4	12,0	5,5	43,2	9,1	916	5 964	1 105	213	211	396
Hessen	51,8	111,4	9,1	12,6	148,8	10,4	15,9	4,0	40,2	17,2	410	4 815	910	216	182	218
Rheinland-Pfalz	33,4	13,3	16,5	4,8	87,7	1,2	4,8	8,3	69,3	9,3	250	4 029	692	182	295	184
Baden-Württemberg	61,7	152,6	8,0	46,5	338,5	5,1	7,5	5,8	58,1	9,1	649	5 797	1 029	290	235	267
Bayern	35,1	35,8	42,5	30,2	262,3	0,7	7,3	14,0	66,8	4,4	881	3 797	652	210	269	228
Saarland	21,2	7,8	-	5,5	10,5	19,3	6,4	1,5	52,8	1,2	55	2 825	513	242	205	175
Berlin (West)	46,1	-	12,0	9,9	74,4	6,5	21,1	0,4	63,2	-	37	10 916	1 749	200	208	-
Bundesgebiet	50,1	657,0	177,9	214,9	1 965,7	5,0	12,0	7,2	53,3	8,3	4 001	5 188	918	231	226	278

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	37,6	3,6	0,8	2,8	20,9	-	9,8	2,6	74,7	7,7	25	8 968	1 684	-	156	217
Hamburg	107,1	43,0	-	3,1	144,6	0,2	46,8	3,2	28,6	11,0	82	11 582	2 056	103	277	257
Niedersachsen	54,2	13,8	4,7	5,7	68,9	1,7	33,6	-	54,7	5,1	81	9 026	1 758	119	186	239
Bremen	47,2	0,5	-	2,0	32,3	2,1	0,2	1,9	88,5	3,1	29	20 352	1 528	-	-	140
Nordrhein-Westfalen	65,2	45,8	37,8	54,8	454,2	9,6	17,6	1,2	33,7	3,8	334	8 188	1 502	215	218	396
Hessen	49,7	30,5	0,4	5,7	42,0	16,3	31,7	2,8	28,7	13,8	62	7 240	1 479	212	201	199
Rheinland-Pfalz	52,2	5,8	-	1,7	40,5	1,2	6,0	0,2	79,4	4,2	49	6 304	976	179	301	184
Baden-Württemberg	94,6	6,2	6,4	22,9	170,7	9,4	13,8	1,4	62,1	1,5	126	10 161	1 593	258	267	185
Bayern	56,9	10,2	41,9	17,8	93,2	1,1	20,0	3,3	61,1	7,2	121	8 679	1 461	202	288	246
Saarland	6,9	-	-	-	0,9	-	18,8	-	81,3	-	6	1 317	267	-	171	-
Berlin (West)	46,1	-	12,0	9,9	74,4	6,5	21,1	0,4	63,2	-	37	10 916	1 749	200	208	-
Bundesgebiet	64,4	159,6	103,9	126,5	1 142,4	6,3	21,8	1,6	47,9	5,3	952	9 170	1 557	220	239	231

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten September 1972 *)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 763	1 236	1 763	201	15	207,4	9 770
2 Wohnungen	314	270	628	54	3	46,5	2 751
3 und mehr Wohnungen	94	711	2 435	144	16	216,8	6 730
Zusammen	2 171	2 217	4 826	398	34	470,7	19 251
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	75	268	1 075	49	7	97,2	2 226
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	35	116	458	25	2	19,9	1 349
Sonstige Wohnungsunternehmen	110	248	771	59	1	42,2	2 804
Öffentliche Bauherren	17	30	64	5	2	6,7	264
Private Haushalte	1 934	1 554	2 458	260	23	304,7	12 608
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	56	200	9	0	51	48,4	19
Bürogebäude	40	333	21	2	74	59,0	82
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	76	200	-	-	49	6,6	-
Gewerbliche Betriebsgebäude	301	2 481	40	4	407	159,8	178
Schulgebäude	59	680	5	1	141	164,8	26
Sonstige Nichtwohngebäude	143	1 292	22	2	239	321,3	85
Zusammen	675	5 187	97	8	960	759,9	390
davon: Unternehmen und freie Berufe	449	3 712	60	6	661	453,9	257
Öffentliche Bauherren	185	1 372	29	2	278	297,1	102
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	113	1 031	24	2	203	232,3	79
Andere Gebiets- körperschaften	15	162	1	0	39	32,2	4
Organisationen ohne Erwerbscharakter	57	180	4	0	36	32,7	19
Private Haushalte	41	102	8	1	22	8,8	31

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar - September											
1965	95 218	102 126	257 416	.	.	.	24 190	43 892	98 752	95 129	1 104 694
1966	97 819	107 511	264 089	.	.	.	26 659	43 973	94 439	103 776	1 140 106
1967	95 058	107 557	262 341	.	.	.	27 807	42 380	90 492	106 897	1 140 313
1968	83 909	99 387	235 900	19 233	1 529	11 750,3	28 487	35 731	78 267	93 415	1 006 439
1969	76 743	93 335	220 762	18 004	1 356	10 997,8	26 209	35 416	71 892	87 245	939 923
1970	69 351	82 984	191 192	15 937	1 220	10 080,6	22 938	30 785	60 192	77 277	819 912
1971	82 646	100 147	228 462	19 304	1 433	12 791,7	27 084	37 495	68 664	95 219	983 325
1972	92 482	118 015	270 791	22 863	1 684	16 817,5	36 576	42 977	80 187	111 051	1 146 540
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar - September 1972)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	57 399	42 009	57 399	6 843	585	5 758,3	97	732	4 804	51 766	335 769
2 Wohnungen	18 808	19 938	37 616	3 436	280	2 675,1	1 538	5 447	10 210	20 421	173 385
3 und mehr Wohnungen	16 275	56 068	167 600	11 577	718	7 697,9	33 689	37 161	63 652	33 098	590 495
Rohzugang Januar - September 1972											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	9 239	19 420	54 228	4 056	94	2 600,8	5 656	11 073	21 827	15 672	214 132
Private Haushalte	67 090	71 437	142 474	13 276	1 191	10 399,1	14 778	18 679	36 127	72 890	657 300
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit											
50 000 und mehr Einwohnern	21 459	41 180	112 556	8 332	637	5 968,8	23 751	22 094	37 990	28 721	414 194
unter 50 000 Einwohnern	71 023	76 834	158 235	14 531	1 046	10 848,7	12 825	20 883	42 197	82 330	732 346
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	3 793	4 173	10 222	827	51	593,5	2 035	1 217	2 605	4 365	42 535
Hamburg	951	2 072	5 783	428	36	317,6	1 199	957	2 106	1 521	21 580
Niedersachsen	14 221	14 932	33 391	2 886	238	1 963,7	2 753	5 155	10 823	14 660	149 071
Bremen	595	951	2 780	198	15	144,2	529	670	940	641	10 155
Nordrhein-Westfalen	21 828	29 277	68 733	5 610	404	3 855,9	7 589	13 235	23 528	24 381	285 227
Hessen	11 002	13 322	28 426	2 561	206	1 903,6	2 580	4 254	7 934	13 658	127 703
Rheinland-Pfalz	4 927	5 609	11 586	1 050	72	787,0	996	1 598	3 352	5 440	51 695
Baden-Württemberg	16 285	20 889	46 771	4 179	305	3 201,7	4 243	7 143	12 445	22 940	209 270
Bayern	16 507	22 843	52 583	4 353	293	3 432,1	11 976	6 382	15 565	20 660	210 438
Saarland	1 082	1 217	2 559	235	28	166,8	516	243	453	1 347	11 318
Berlin (West)	1 291	2 731	8 157	537	36	451,2	2 160	2 123	2 436	1 438	27 548
Bundesgebiet	92 482	118 015	270 791	22 863	1 684	16 817,5	36 576	42 977	80 187	111 051	1 146 540

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis September 1972

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt						Errichtung neuer Gebäude ¹⁾										
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen										
							1			2			3 und mehr				
	Gemeinn. Wohnungs- u. landl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung				
														Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
	Anzahl		%		Anzahl		Anzahl		qm		Anzahl		qm		Anzahl		qm
Schleswig-Holstein	2 857	4 173	30,1	69,9	40,4	3 793	2 967	2 967	111,0	323	646	85,6	503	6 379	64,4		
Hamburg	2 521	1 988	100,0	-	32,3	951	437	437	126,1	84	168	99,4	430	5 087	67,5		
Niedersachsen	6 313	18 946	27,6	72,4	46,7	14 221	10 414	10 414	113,9	1 982	3 964	88,0	1 825	18 071	68,6		
Bremen	1 436	539	100,0	-	37,0	595	348	348	110,1	50	100	87,0	197	2 271	63,3		
Nordrhein-Westfalen	14 609	36 533	54,3	45,7	40,3	21 828	12 612	12 612	119,4	3 992	7 984	88,2	5 224	46 734	69,7		
Hessen	4 379	18 132	20,3	79,7	52,0	11 002	6 823	6 823	121,7	2 702	5 404	94,0	1 477	15 060	69,6		
Rheinland-Pfalz	2 034	6 880	42,0	58,0	31,0	4 927	3 273	3 273	122,3	1 060	2 120	91,5	594	5 521	71,4		
Baden-Württemberg	9 337	26 095	24,1	75,9	51,9	16 285	8 185	8 185	121,9	4 731	9 462	92,9	3 369	27 235	76,0		
Bayern	7 444	25 275	45,5	54,5	49,4	16 507	10 724	10 724	122,3	3 547	7 094	92,9	2 236	33 137	65,9		
Saarland	288	1 606	13,4	86,6	22,8	1 082	746	746	128,7	251	502	93,2	85	1 143	59,2		
Berlin (West)	3 010	2 307	100,0	-	38,9	1 291	870	870	105,4	86	172	90,7	335	6 962	59,6		
Bundesgebiet	54 228	142 474	41,6	58,4	44,2	92 482	57 399	57 399	119,2	18 808	37 616	91,3	16 275	167 600	69,1		

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis September 1972

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)									
	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 1)	Bruttowohnfläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 1)	Bruttowohnfläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutzfläche	
	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1 000 qm	1 000 qm	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm		
Rohzugang	nach Gebäudearten														
Anstaltsgebäude	936	321	1 044	23	737,9	555	3 866	867	301	978	21	678,7	6 966	1 561	
Bürogebäude	1 326	672	2 483	58	1 064,1	1 059	6 249	1 213	680	2 544	54	980,3	5 900	1 146	
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 006	207	1 118	23	209,3	2 563	4 241	908	195	1 039	21	184,4	1 655	354	
Gewerbliche Betriebsgebäude	9 091	3 285	11 938	269	4 320,0	7 290	50 393	8 126	3 042	11 046	244	3 836,7	6 913	1 115	
Schulgebäude	1 139	51	251	8	1 035,3	513	5 179	1 011	49	239	7	918,6	10 096	1 971	
Sonstige Nichtwohnbauten	1 919	649	2 274	45	1 528,8	2 981	9 779	1 759	568	2 092	40	1 378,0	3 280	590	
Gemeinden mit	nach Gemeindegrößenklassen														
50 000 und mehr Einw.	7 308	2 257	6 852	160	4 752,5	4 547	39 125	6 649	2 077	6 503	146	4 275,6	8 605	1 462	
unter 50 000 Einw.	8 109	2 928	12 257	266	4 142,9	10 414	40 581	7 235	2 758	11 435	240	3 701,0	3 897	695	
Länder	nach Ländern														
Schleswig-Holstein	394	313	679	17	217,4	428	2 133	364	318	687	16	196,1	4 985	850	
Hamburg	475	100	362	8	305,3	384	2 593	447	95	337	8	291,1	6 753	1 165	
Niedersachsen	1 474	507	1 951	40	763,2	1 542	7 356	1 269	465	1 807	37	656,2	4 771	823	
Bremen	199	26	107	2	117,2	148	1 117	177	24	97	2	103,4	7 545	1 199	
Nordrhein-Westfalen	3 314	869	3 339	74	1 796,3	3 036	18 265	3 044	840	3 261	71	1 644,5	6 016	1 003	
Hessen	1 713	674	2 906	63	889,0	2 135	8 709	1 588	647	2 755	59	828,2	4 079	744	
Rheinland-Pfalz	735	247	866	20	408,7	860	3 933	664	226	857	19	363,6	4 574	772	
Baden-Württemberg	2 972	1 272	5 021	111	1 694,6	2 836	14 580	2 597	1 167	4 597	96	1 480,7	5 141	916	
Bayern	3 293	932	3 154	71	2 103,5	3 051	16 964	2 932	803	2 790	63	1 859,3	5 560	961	
Saarland	209	25	114	3	118,7	210	1 209	204	26	122	3	116,2	5 755	972	
Berlin (West)	638	220	610	17	481,5	331	2 847	598	224	628	16	437,3	8 601	1 808	

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis September 1972*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	6 845	4 702	6 845	748	25	712,7	38 570
2 Wohnungen	1 181	1 104	2 362	212	6	162,8	10 412
3 und mehr Wohnungen	742	3 962	12 495	887	24	553,8	45 262
Zusammen	8 768	9 768	21 702	1 847	55	1 429,3	94 244
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	354	770	2 188	159	10	109,8	8 094
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	644	2 362	7 268	532	5	339,9	27 887
Sonstige Wohnungsunternehmen	669	1 054	2 876	221	8	138,0	10 982
Öffentliche Bauherren	40	37	95	7	1	6,4	368
Private Haushalte	7 061	5 545	9 275	928	31	835,3	46 913
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	84	360	14	1	85	64,5	50
Bürogebäude	145	748	40	4	145	114,5	170
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	208	545	9	1	134	17,9	56
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 255	12 893	180	18	2 088	907,4	818
Schulgebäude	200	1 153	12	1	249	226,3	62
Sonstige Nichtwohngebäude	500	1 753	62	3	326	240,6	192
Zusammen	2 392	17 453	317	28	3 028	1 571,2	1 348
davon: Unternehmen und freie Berufe	1 727	13 939	222	23	2 390	1 012,3	1 011
Öffentliche Bauherren	569	3 351	64	5	609	548,1	236
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	346	1 797	36	2	351	309,6	125
Andere Gebietskörperschaften	97	1 028	3	0	155	151,9	13
Organisationen ohne Erwerbscharakter	126	526	25	2	104	86,6	98
Private Haushalte	96	164	31	1	29	10,7	101

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen September 1972

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)													
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Mill.		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM
Insgesamt	4 151	1 185,9	1 144	37,6	941	66,8	1 213	209,0	377	142,5	278	188,8	196	497,8	2	43,3
davon:																
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	2 634	304,2	1 014	33,0	729	51,1	715	116,7	116	43,5	44	30,0	16	30,0	-	-
über 3 bis 6 Monate	946	264,2	106	3,8	175	12,9	366	67,8	165	61,5	102	67,2	32	51,0	-	-
über 6 bis 12 Monate	439	297,1	17	0,6	28	2,2	118	22,3	83	32,3	114	78,6	79	161,1	-	-
über 12 Monate	132	320,4	7	0,2	9	0,7	14	2,2	13	5,2	18	13,0	69	255,8	2	43,3
nach Bauherren																
Bund	1 347	483,5	408	14,1	322	22,9	359	61,0	95	36,2	87	61,9	74	244,1	2	43,3
Länder	493	124,1	124	4,1	116	8,4	153	26,5	52	19,2	30	19,5	18	46,4	-	-
Gemeinden	1 713	409,5	478	15,0	369	25,8	515	88,2	175	65,9	104	70,9	72	143,8	-	-
Gemeindeverbände	433	121,5	85	2,9	92	6,7	140	25,6	48	18,6	45	29,1	23	38,5	-	-
Sonstige Bauherren	165	47,2	49	1,5	42	3,0	46	7,7	7	2,6	12	7,3	9	25,0	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	2 053	649,0	473	15,3	434	31,1	660	115,8	232	88,4	157	105,3	96	271,6	1	21,5
Straßenbrückenbauten ¹⁾	229	127,6	39	1,3	42	3,0	65	11,3	21	8,0	30	21,7	31	60,4	1	21,8
Bundeswasserstraßen	67	28,0	13	0,5	16	1,1	23	4,0	4	1,6	5	3,8	6	17,0	-	-
Wasserwirtsch. Tiefbauten	782	228,7	203	6,5	170	12,1	218	37,4	88	32,3	59	40,0	44	100,4	-	-
Sonstige Tiefbauten	1 020	152,6	416	14,0	279	19,5	247	40,4	32	12,2	27	18,0	19	48,4	-	-
nach Ländern																
Schleswig-Holstein	199	40,9	50	1,8	50	3,8	63	10,5	18	6,5	12	7,4	6	11,0	-	-
Hamburg	88	13,9	23	0,9	32	2,4	23	4,1	6	1,9	2	1,4	2	3,3	-	-
Niederrhein	655	125,2	202	6,7	149	10,7	190	32,5	58	22,1	38	26,1	18	27,1	-	-
Bremen	80	12,1	19	0,7	20	1,3	33	5,7	5	2,1	3	2,3	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 105	279,8	339	10,7	250	17,6	299	52,4	89	34,3	75	49,7	53	115,1	-	-
Hessen	456	134,8	120	3,6	98	7,0	138	24,2	48	18,0	33	22,4	18	38,2	1	21,5
Rheinland-Pfalz	310	167,5	54	1,8	72	5,2	92	16,9	38	14,4	37	25,1	16	82,3	1	21,8
Baden-Württemberg	611	167,8	180	6,1	129	9,2	175	28,9	46	17,5	41	28,4	40	77,6	-	-
Bayern	413	147,2	86	2,9	83	5,7	132	22,4	53	20,0	32	22,4	27	73,8	-	-
Saarland	106	63,1	34	1,2	23	1,6	27	4,8	9	3,2	1	0,5	12	51,8	-	-
Berlin (West)	128	33,6	37	1,3	35	2,5	41	6,8	7	2,6	4	3,0	4	17,5	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1970 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)					
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren	
1969	Januar	52,4	43,4	79,7	53,0	49,7	61,0	52,0	87,3	41,8	34,0	36,3
	Februar	48,0	41,1	76,0	66,2	41,3	49,3	53,1	58,2	44,6	32,6	29,2
	März	84,0	81,4	90,9	50,3	72,8	112,7	96,5	83,3	74,7	77,1	73,9
	April	110,6	122,1	100,7	49,8	107,9	110,9	103,9	95,9	113,7	181,7	93,3
	Mai	108,6	123,9	119,9	34,6	90,4	107,5	119,3	106,1	87,4	166,3	101,9
	Juni	130,0	161,6	125,6	120,1	102,5	84,5	150,4	150,9	105,5	166,0	53,6
	Juli	130,8	158,2	118,4	86,4	110,2	105,8	152,6	116,0	116,4	157,3	97,9
	August	123,3	140,0	170,0	74,7	101,8	88,2	132,9	141,6	112,6	131,6	71,6
	September	120,2	140,8	111,9	123,4	99,1	95,0	164,9	111,4	84,6	112,4	92,1
	Oktober	148,5	157,6	163,2	240,0	100,9	140,3	210,0	96,1	129,5	128,7	76,6
	November	95,5	75,5	142,1	42,4	69,1	169,5	117,4	68,0	97,9	62,3	75,7
	Dezember	76,2	72,7	167,6	59,7	47,0	62,9	99,9	68,1	71,4	38,1	38,1
1970	Januar	61,7	47,1	133,0	20,2	52,4	76,9	86,5	38,2	48,0	28,1	94,1
	Februar	54,1	40,9	101,6	38,3	63,4	50,0	61,3	33,8	69,0	25,3	26,5
	März	93,3	82,1	120,7	96,0	86,4	112,5	84,6	104,9	82,2	77,6	178,4
	April	105,5	116,5	68,7	95,8	93,8	119,8	115,0	94,7	104,0	111,7	84,5
	Mai	97,0	98,6	69,9	83,0	108,3	102,9	96,4	85,5	97,6	130,5	91,9
	Juni	131,0	122,3	62,0	327,3	124,0	144,3	122,3	168,5	123,6	133,1	114,6
	Juli	144,1	165,8	180,4	114,9	129,0	87,6	147,9	187,9	129,8	137,2	90,4
	August	128,2	150,6	97,1	153,0	113,3	99,1	124,1	135,3	131,9	158,6	82,7
	September	117,1	131,0	97,8	49,4	132,2	97,7	98,4	99,7	140,2	147,8	114,5
	Oktober	113,2	99,0	115,0	72,4	127,7	147,0	95,5	120,7	115,5	126,4	159,6
	November	83,3	80,8	88,7	65,3	81,1	95,4	80,8	90,1	86,7	76,7	69,2
	Dezember	71,4	65,3	65,2	84,5	88,4	66,8	87,2	40,7	71,4	47,0	93,6
1971	Januar	77,5	51,4	102,2	210,6	67,1	97,7	119,6	51,2	62,5	43,2	35,8
	Februar	59,9	36,1	59,1	35,4	89,8	96,7	47,5	39,3	75,8	86,6	71,2
	März	98,8	84,1	171,1	17,2	93,1	123,4	91,7	64,6	128,4	89,6	89,6
	April	102,4	98,3	72,1	90,1	125,2	111,4	86,0	80,2	127,4	145,1	79,5
	Mai	122,8	127,1	121,9	47,5	134,1	124,1	161,3	88,0	112,0	115,9	72,9
	Juni	103,0	100,0	58,8	68,3	120,8	132,7	93,7	66,8	131,7	131,1	75,4
	Juli	07,6	97,2	102,9	43,9	131,7	131,5	82,0	65,9	149,1	156,1	94,7
	August	70,7	72,8	22,7	24,0	104,5	73,3	42,9	61,0	94,1	115,2	79,2
	September	93,8	103,0	71,4	97,8	113,4	58,5	64,1	95,1	111,4	146,0	104,5
	Oktober	77,5	81,8	75,9	23,4	94,0	65,3	57,6	56,3	95,6	127,2	95,5
	November	79,3	78,1	71,3	155,4	77,1	64,0	104,0	46,1	74,8	72,8	64,4
	Dezember	63,0	51,0	117,2	20,3	81,4	48,9	64,0	44,8	75,8	51,6	55,1
1972	Januar	69,2	57,7	124,2	20,5	56,1	94,9	94,6	44,1	72,2	26,3	29,7
	Februar	68,6	55,9	89,1	87,2	76,6	72,4	81,6	50,5	71,3	47,8	57,2
	März	92,9	94,7	93,1	47,8	99,2	95,6	95,2	51,8	119,3	58,0	94,4
	April	120,5	118,4	91,1	81,8	112,1	171,7	124,2	81,9	147,4	84,0	107,5
	Mai	125,2	116,3	89,8	67,1	120,0	202,5	151,0	77,5	130,2	107,6	107,3
	Juni	138,6	136,3	193,2	102,1	120,8	141,0	167,8	94,1	142,1	124,2	100,1
	Juli	133,9	143,5	111,7	37,0	123,1	171,8	149,4	76,6	161,8	132,1	68,2
	August	116,3	133,6	109,4	62,1	98,7	115,1	147,2	81,5	98,5	157,4	88,3
	September	119,5	144,7	108,5	48,5	110,9	93,9	137,7	71,7	124,7	171,3	68,6

September 1972 nach Ländern

Schleswig-Holstein	71,7	83,3	118,9	18,6	60,8	69,8	57,1	85,1	65,9	133,7	97,1
Hamburg	32,7	72,0	3,5	24,0	29,9	33,2	33,4	24,1	-	-	94,4
Niedersachsen	90,5	109,3	42,6	30,8	121,1	128,1	68,5	49,6	136,3	103,6	195,1
Bremen	102,6	86,1	29,0	149,4	82,2	146,6	79,1	97,8	105,0	-	272,4
Nordrhein-Westfalen	116,0	136,7	88,2	411,3	109,7	69,6	108,3	46,8	116,3	592,5	69,9
Hessen	136,8	198,7	73,7	-	119,7	66,4	221,3	65,7	125,6	219,8	31,3
Rheinland-Pfalz	278,0	424,3	340,0	17,0	133,9	63,3	402,7	292,7	131,7	50,6	60,5
Baden-Württemberg	116,5	129,6	69,1	63,7	123,8	100,7	138,4	43,9	155,7	78,1	23,6
Bayern	95,7	83,9	40,2	59,7	131,6	157,2	64,3	119,1	118,6	80,2	140,7
Saarland	322,8	340,1	858,4	-	206,1	46,4	557,8	216,7	137,8	123,2	1 239,7
Berlin (West)	131,4	75,0	628,3	80,3	35,8	306,5	97,2	137,4	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Ertbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf							
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel			
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)		
Anzahl		1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt											
1970) JS 2)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528		
1971)	159 436	15 144 693	5 656 384	1 549 491	124 699	9 094 251	6 373 179	4 500 950	3 687 487		
1971 1.Vj.	10 056	960 381	258 976	172 872	15 877	469 845	292 395	317 664	255 221		
2.Vj.	19 891	1 783 946	594 313	205 758	19 440	993 567	651 804	584 622	474 831		
3.Vj.	48 228	4 576 105	1 723 343	457 095	37 376	2 679 452	1 869 033	1 439 559	1 154 238		
4.Vj.	80 354	7 755 589	3 046 452	694 914	51 233	4 917 645	3 524 520	2 143 029	1 792 549		
1972 1.Vj.	10 616	1 165 769	336 152	141 775	9 899	637 148	439 297	386 848	304 564		
2.Vj.	17 646	1 934 601	644 563	214 134	17 144	1 124 583	837 609	595 885	460 504		
Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)											
1970) JS 2)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042		
1971)	134 126	11 775 353	4 546 633	1 150 660	108 598	7 328 955	5 179 377	3 295 738	2 880 145		
1971 1.Vj.	8 065	646 855	178 819	140 141	13 403	319 677	192 559	187 037	166 109		
2.Vj.	16 302	1 339 611	464 054	149 253	16 596	769 909	505 368	420 449	365 939		
3.Vj.	41 175	3 596 053	1 413 420	351 053	33 140	2 185 883	1 531 161	1 059 117	914 123		
4.Vj.	67 680	6 086 636	2 451 801	485 594	44 180	4 010 631	2 911 042	1 590 412	1 407 222		
1972 1.Vj.	8 762	829 168	254 120	110 511	6 596	480 175	328 675	238 483	210 878		
2.Vj.	12 879	1 222 691	413 072	145 599	14 804	736 578	542 288	340 514	299 596		
Förderung durch Kapitalhilfen allein											
1970) JS 2)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110		
1971)	2 894	257 434	63 667	79 836	2 816	69 325	40 014	108 272	93 015		
1971 1.Vj.	313	18 746	4 216	6 857	176	5 795	1 483	6 095	5 519		
2.Vj.	589	50 646	14 789	17 461	548	11 652	6 649	21 533	20 807		
3.Vj.	781	69 983	17 069	21 888	773	20 269	12 210	27 826	24 397		
4.Vj.	1 163	110 427	24 801	32 658	1 266	27 923	17 189	49 846	39 821		
1972 1.Vj.	109	11 724	3 116	2 441	152	3 817	2 401	5 468	4 775		
2.Vj.	810	73 234	21 185	16 515	816	29 119	17 749	27 599	25 418		
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)											
1970) JS 2)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891		
1971)	72 727	6 358 970	2 296 247	1 016 975	81 265	3 667 768	2 433 321	1 674 227	1 443 347		
1971 1.Vj.	6 861	569 271	156 776	133 200	13 227	269 932	163 474	166 140	149 142		
2.Vj.	8 728	723 377	241 452	125 277	14 255	386 872	238 615	211 228	180 178		
3.Vj.	23 780	2 093 095	793 179	315 190	26 464	1 210 310	769 961	567 595	473 023		
4.Vj.	32 502	2 874 661	1 069 094	419 662	26 094	1 761 484	1 224 508	693 515	616 723		
1972 1.Vj.	7 719	734 809	226 945	107 611	6 445	422 632	290 371	204 567	180 887		
2.Vj.	9 104	875 293	284 525	126 385	12 706	505 669	347 040	243 240	214 074		

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
Anzahl												
1 000 qm												
1970) JS 2)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1971)	159 436	17 647	36 169	59 978	28 123	17 519	12 437	720	2 189	4 686	2 691	2 151
1971 1.Vj.	10 056	1 067	1 659	3 120	2 196	2 014	817	42	95	239	205	237
2.Vj.	19 891	2 276	4 181	7 151	3 592	2 691	1 547	87	246	550	337	327
3.Vj.	48 228	4 699	10 787	18 365	8 827	5 550	3 811	196	654	1 427	846	688
4.Vj.	80 354	9 682	19 379	30 920	13 306	7 067	6 171	398	1 183	2 435	1 283	873
1972 1.Vj.	10 616	673	1 824	3 523	2 529	2 067	889	30	104	269	240	247
2.Vj.	17 646	1 973	3 693	6 084	3 254	2 642	1 396	79	213	468	312	325

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	Familien- heime	Wohnungen			
1970) JS 2)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	6 087	23 055	7 639
1971)	36 493	134 126	9 059	102 777	4 911	27 434	26 260	31 349	7 158	28 345	15 266
1971 1.Vj.	3 209	8 065	452	5 076	105	2 757	2 664	2 989	689	2 280	829
2.Vj.	4 932	16 302	1 040	12 004	299	3 892	3 683	4 298	811	2 996	969
3.Vj.	12 028	41 175	2 877	30 312	1 781	9 151	8 671	10 863	2 624	8 440	4 172
4.Vj.	15 759	67 680	4 627	55 050	2 710	11 132	10 860	12 630	3 023	14 466	9 328
1972 1.Vj.	3 266	8 762	502	5 779	268	2 764	2 645	2 983	652	2 180	639
2.Vj.	4 295	12 879	810	9 122	250	3 485	3 404	3 757	758	2 953	1 933

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderte Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Förderungstypen zusammen.- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegesgeschädigte und Härtefallberechtigte.- 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der DDR (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1971 JS	128 600	107 300	21 300	107 800	89 900	17 900
1972 Juli	9 300	6 800	2 500	9 400	7 900	1 500
August	21 000	16 900	4 100	7 600	5 000	2 600
September	9 300	7 200	2 100	9 800	8 400	1 400
MD 1957 = 100						
1972 Juli	65,4	55,6	127,2	64,2	63,7	66,9
August	148,1	139,1	204,8	52,8	40,4	116,8
September	65,3	58,7	106,7	67,4	68,0	64,5

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 2)				44,45,46,48,51	47 2)
1969 D	178 579	18 763	8 594	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846	13 440	5 898	249 003	12 140	794 817	75 252	21 794
1971 D	185 072	18 385	5 838	225 478	14 282	648 084	78 901	15 371
1972 Januar	375 564	52 078	20 836	179 198	8 408	460 659	40 932	7 090
Februar	368 952	46 853	19 805	198 030	10 738	501 626	49 908	9 555
März	268 461	19 177	9 301	219 137	18 163	536 647	53 182	10 874
April	231 219	10 232	4 758	207 223	13 981	554 894	53 532	9 885
Mai	208 289	7 315	3 280	211 097	11 715	576 595	53 503	10 267
Juni	190 224	5 572	2 712	229 664	12 145	600 787	55 686	10 932
Juli	196 774	4 784	2 482	231 448	11 704	600 838	57 938	11 768
August	198 266	4 475	2 286	240 338	11 889	596 178	59 939	12 247
September	194 660	4 565	2 129	224 169	10 525	593 611	62 084	13 638
Oktober	214 869p	...	...	241 551p	...	558 399p	...	...

September 1972 nach Ländern

Schleswig-Holstein -								
Hamburg	13 218	225	52	19 710	658	38 631	4 052	457
Niedersachsen - Bremen	37 849	1 230	418	23 945	1 318	60 101	6 268	922
Nordrhein-Westfalen	65 992	1 625	606	55 760	2 771	161 760	15 465	2 555
Hessen	16 760	266	202	23 226	597	62 711	7 386	2 063
Rheinland-Pfalz -								
Saarland	13 884	315	308	17 880	662	36 048	3 644	1 200
Baden-Württemberg	12 518	208	124	32 146	2 142	107 554	12 873	3 392
Nordbayern	12 718	257	220	12 314	432	49 905	5 275	1 367
Südbayern	14 397	227	168	18 526	980	56 847	6 417	1 485
Berlin (West)	7 324	212	31	20 662	965	20 054	704	197

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende. - 2) Bauhilfsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1971	-	-	-	-	-	-	3	1 163	5 138	829	334	-
1970 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1971 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	488	1 952	488	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	334	2 675	-	334	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	341	511	341	-	-
1972 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/III "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen*)

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz 1)	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge					
		Anzahl			1 000	1 000 DM			
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1969		56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970	MD 2)	56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 020 492	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1971		56 111	8 537 940	2 195 832	6 342 108	977 198	7 640 292	3 870 838	46 919 431
1971	Juli	56 128	8 530 437	2 187 551	6 342 886	955 480	7 954 413	4 012 535	46 820 157
	August	56 119	8 551 089	2 199 979	6 351 110	896 930	7 880 910	3 834 339	42 899 054
	September	56 122	8 564 827	2 212 095	6 352 732	1 001 986	7 702 650	3 795 960	50 894 793
	Oktober	56 069	8 526 914	2 210 473	6 316 441	1 003 907	7 642 422	3 782 608	49 897 792
	November	56 078	8 499 367	2 211 246	6 288 121	992 456	8 245 391	4 397 624	49 384 256
	Dezember	56 056	8 425 860	2 207 140	6 218 720	938 847	7 984 320	4 490 059	48 976 991
1972	Januar	55 645	8 364 773	2 201 679	6 163 094	925 034	7 261 994	3 977 714	43 612 813
	Februar	55 776	8 363 412	2 206 840	6 156 572	932 715	7 211 154	3 942 327	45 730 944
	März	55 814	8 358 881	2 207 245	6 151 636	990 264	7 825 045	4 075 523	51 429 962
	April	55 842	8 327 093	2 203 131	6 123 962	921 451	7 396 238	4 054 182	47 096 708
	Mai	55 876	8 320 504	2 203 042	6 117 462	940 785	8 051 293	4 147 309	49 056 662
	Juni	55 932	8 319 598	2 202 336	6 117 262	952 378	8 285 117	4 369 955	51 255 015
	Juli	55 891	8 320 053	2 199 071	6 120 982	878 174	8 064 908	4 251 839	46 545 327
	August	55 848	8 344 932	2 210 733	6 134 199	882 518	8 337 233	4 173 238	47 193 939
	September	55 814	8 351 659	2 224 367	6 127 292	933 398	7 902 443	4 166 569	52 078 333
Industrie der Steine und Erden									
1969		4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970	MD 2)	4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1971		4 641	237 615	48 821	188 794	34 783	273 161	82 492	1 489 788
1971	Juli	4 641	243 938	48 771	195 167	37 364	299 831	85 372	1 781 916
	August	4 651	245 368	49 408	195 960	36 520	297 138	82 549	1 711 953
	September	4 658	245 255	49 577	195 678	37 625	298 159	82 126	1 872 345
	Oktober	4 662	244 270	49 522	194 748	37 116	292 370	82 109	1 828 297
	November	4 671	243 120	49 799	193 321	36 393	306 433	80 066	1 615 353
	Dezember	4 667	235 601	49 548	186 053	33 435	293 894	106 073	1 399 973
1972	Januar	4 638	224 529	49 301	175 228	29 278	239 827	87 124	895 113
	Februar	4 653	227 778	49 540	178 238	29 560	236 123	84 496	1 051 674
	März	4 659	237 755	49 902	187 853	35 195	281 806	86 545	1 585 515
	April	4 672	242 001	50 084	191 917	34 436	280 884	88 089	1 647 973
	Mai	4 684	244 087	50 286	193 801	36 847	315 446	90 773	1 815 746
	Juni	4 697	246 259	50 572	195 687	37 186	322 115	96 506	1 913 159
	Juli	4 697	247 563	50 922	196 641	36 047	319 645	95 364	1 850 529
	August	4 697	248 510	51 273	197 237	36 860	329 906	95 063	1 886 382
	September	4 697	247 686	51 929	195 757	36 076	314 562	94 780	1 956 671

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.
1) Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kie- industrie	Gew. u. Aufber. v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1969 D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835
1970 D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451
1971 D	238 628	26 503	15 734	6 074	17 529	10 982	4 480	23 425
1971	Juli	245 044	27 991	16 221	6 019	17 578	4 570	24 133
	August	246 431	27 957	16 342	5 999	17 643	4 567	24 230
	September	246 311	27 753	16 326	6 001	17 589	4 663	24 145
	Oktober	245 133	27 511	16 167	5 976	17 568	4 615	23 982
	November	244 007	27 297	16 040	5 945	17 628	4 619	23 902
	Dezember	236 364	24 971	15 735	5 842	17 465	4 534	23 132
1972	Januar	225 114	22 353	14 868	5 712	17 211	4 539	21 642
	Februar	228 914	22 758	14 976	5 696	17 379	4 536	21 492
	März	238 896	25 150	15 469	5 691	17 421	4 591	22 450
	April	243 136	26 344	15 840	5 714	17 355	4 788	22 883
	Mai	245 373	26 625	15 926	5 697	17 360	4 853	23 080
	Juni	247 523	26 823	15 990	5 781	17 401	4 798	23 225
	Juli	248 860	26 954	16 034	5 731	17 539	4 816	23 353
	August	249 855	26 915	16 067	5 689	17 634	4 850	23 387
	September	249 019	26 853	15 983	5 619	17 622	4 953	23 059
Umsatz 1 000 DM 1)								
1969 MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390
1970 MD	1 288 565	128 361	92 858	25 083	170 770	64 328	22 835	83 989
1971 MD	1 506 959	139 278	106 596	27 426	207 890	68 166	30 752	97 609
1971	Juli	1 801 545	177 354	133 655	31 059	255 925	76 821	118 392
	August	1 731 771	167 240	127 406	27 609	241 397	77 407	114 705
	September	1 892 127	182 239	137 134	31 983	270 669	81 164	120 117
	Oktober	1 845 799	179 493	133 818	31 478	257 724	78 802	117 293
	November	1 631 413	153 622	116 778	29 040	209 059	66 702	104 172
	Dezember	1 416 882	131 390	94 244	26 207	171 593	55 247	90 423
1972	Januar	907 589	66 231	53 071	21 719	98 617	29 377	57 906
	Februar	1 064 380	70 785	62 384	23 215	129 169	36 356	67 047
	März	1 603 862	117 263	102 302	26 529	240 732	78 300	104 718
	April	1 667 822	136 810	115 680	25 677	241 684	73 811	110 635
	Mai	1 834 896	161 248	127 486	27 656	257 377	79 017	119 901
	Juni	1 933 193	177 499	133 932	28 375	258 695	79 425	128 055
	Juli	1 866 557	173 908	126 939	27 407	243 513	74 443	119 623
	August	1 906 791	176 328	128 162	27 601	253 101	82 579	120 978
	September	1 978 745	182 556	131 017	27 230	263 065	85 920	121 897

*) Fußnoten vgl. Seite 25.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr		noch: Industrie der Steine und Erden					
Monat		Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- und Leichtbauplatten- industrie
Beschäftigte							
1969 D		4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 D		4 045	16 515	64 463	5 489	6 651	2 711
1971 D		3 890	16 503	69 302	5 664	6 711	2 866
1971	Juli	3 947	16 664	71 152	5 816	7 343	2 894
	August	3 977	16 698	72 250	5 809	7 192	2 962
	September	3 955	16 576	72 688	5 827	7 137	2 966
	Oktober	3 787	16 443	72 834	5 809	7 115	2 984
	November	3 803	16 313	72 524	5 792	7 004	2 977
	Dezember	3 787	16 067	70 342	5 653	6 320	2 862
1972	Januar	3 763	15 955	66 609	5 480	5 250	2 773
	Februar	3 749	15 838	68 661	5 648	5 481	2 877
	März	3 721	15 843	72 678	5 911	6 523	2 901
	April	3 736	15 741	74 258	6 000	6 906	2 947
	Mai	3 643	15 876	75 133	6 098	6 991	2 977
	Juni	3 654	16 020	75 886	6 163	7 074	2 989
	Juli	3 631	16 156	76 667	6 130	7 092	2 976
	August	3 594	16 097	77 185	6 156	6 107	2 971
	September	3 519	15 966	77 135	6 163	7 057	2 986
Umsatz 1 000 DM 1)							
1969 MD		16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 MD		17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076
1971 MD		19 265	78 733	363 975	47 313	48 485	16 389
1971	Juli	21 502	84 883	426 384	56 801	65 626	17 825
	August	22 461	85 080	409 198	56 106	62 591	17 879
	September	23 222	78 776	470 420	61 513	62 935	20 093
	Oktober	21 061	77 967	457 116	58 700	61 933	20 051
	November	17 616	81 445	421 567	46 123	54 531	20 602
	Dezember	12 980	74 201	399 315	36 807	42 289	14 823
1972	Januar	11 110	74 381	229 340	22 845	28 372	12 491
	Februar	15 360	77 476	260 674	34 053	29 352	14 500
	März	35 500	84 725	369 444	59 649	47 210	18 384
	April	18 511	81 977	395 033	60 808	57 228	18 751
	Mai	19 027	83 468	443 467	67 118	64 225	18 150
	Juni	19 423	83 884	481 772	68 140	65 855	20 977
	Juli	17 949	83 198	493 955	59 128	68 063	18 496
	August	19 854	83 085	486 446	62 799	73 063	20 144
	September	20 772	82 838	525 612	66 268	68 522	19 189

Jahr	Monat	Sägewerke und holzbe- arbeitende Industrie	Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
						insgesamt	darunter	
Beschäftigte								
1969 D		71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1970 D		70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825	37 433
1971 D		69 486	32 018	5 112	15 248	219 515	81 714	38 953
1971	Juli	70 028	31 964	5 150	15 139	219 877	81 594	38 996
	August	69 499	32 511	5 194	15 157	221 976	82 710	39 272
	September	69 234	32 755	5 106	15 232	223 349	83 527	39 611
	Oktober	69 159	33 410	5 231	15 118	222 956	83 992	39 463
	November	69 036	33 596	5 256	15 069	221 572	83 427	39 513
	Dezember	68 221	33 470	5 293	14 771	219 036	82 420	39 043
1972	Januar	66 948	34 253	5 333	14 587	217 413	82 444	38 011
	Februar	67 126	34 444	5 333	14 737	216 977	82 762	38 017
	März	67 537	34 902	5 343	14 703	215 870	82 188	37 942
	April	67 587	35 311	5 367	14 677	216 278	82 394	38 042
	Mai	67 896	35 673	5 355	14 654	216 525	82 704	38 128
	Juni	67 682	36 281	5 364	14 634	217 115	82 204	38 045
	Juli	67 250	36 546	5 402	14 522	217 717	82 681	38 456
	August	67 181	36 981	5 473	14 411	218 326	83 537	38 904
	September	67 018	37 532	5 469	14 675	217 828	83 990	39 157
Umsatz 1 000 DM 1)								
1969 MD		341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 MD		373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595	141 351
1971 MD		401 978	184 918	18 818	49 137	1 051 121	399 071	174 725
1971	Juli	401 285	205 796	19 181	44 204	1 019 203	361 602	157 442
	August	376 913	158 687	19 408	44 522	1 014 478	359 103	160 513
	September	440 603	205 460	19 820	53 560	1 367 278	539 339	177 511
	Oktober	444 149	224 203	19 984	51 850	1 084 171	450 243	179 441
	November	429 828	224 123	20 486	55 178	1 062 497	414 100	204 348
	Dezember	389 081	247 318	20 576	52 109	1 526 750	609 019	318 800
1972	Januar	364 265	207 091	21 480	51 437	943 652	349 185	164 039
	Februar	385 458	189 518	22 829	50 432	832 184	332 700	147 170
	März	442 979	227 258	24 080	56 796	968 396	375 742	156 800
	April	417 239	220 259	22 192	50 601	891 981	365 773	139 423
	Mai	427 411	246 630	22 890	53 664	931 238	376 498	152 651
	Juni	448 230	267 000	23 507	52 609	1 103 192	427 472	185 969
	Juli	407 833	263 499	22 062	48 463	1 030 183	374 563	171 470
	August	411 565	245 125	22 212	55 897	993 753	375 148	148 558
	September	448 785	281 706	22 951	58 727	1 374 901	490 454	176 982

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

¹⁾ Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie*)
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
	t				1 000 cbm		1 000 t				1 000 cbm	
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1971 MD	37 009	2 762	6 582	8 085	4 300	2 541	17 735	3 393	136	140	1 104	1 296
1970 1.Vj.	104 662	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339	4 058
3.Vj.	115 820	8 814	23 905	26 265	12 289	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1971 1.Vj.	107 418	8 317	21 340	23 098	13 913	4 198	29 772	6 075	249	366	2 210	2 288
2.Vj.	128 799	10 351	20 862	29 861	15 030	8 649	62 217	12 064	483	420	3 557	4 364
3.Vj.	106 891	8 017	18 949	22 547	11 751	9 412	65 592	12 351	559	447	3 875	4 759
4.Vj.	100 994	6 457	17 830	21 514	10 903	8 231	55 244	10 221	341	447	3 603	4 136
1972 1.Vj.	107 024	7 714	19 197	22 907	12 748	5 908	34 882	7 625	318	470	2 609	2 838
2.Vj.	115 849	10 504	19 602	22 369	14 090	9 713	64 099	12 109	482	554	3 771	4 913
1972 April	40 898r	.	.	.	.	2 885	19 114	3 963	.	179	1 209	1 499
Mai	44 012r	.	.	.	.	3 154	20 575	4 038	.	178	1 271	1 631
Juni	44 561r	.	.	.	.	3 477	21 851	4 105	.	193	1 311	1 729
Juli	36 873r	.	.	.	.	3 122	20 824	4 161	.	182	1 287	1 596
August	33 269r	.	.	.	.	3 274r	21 424r	3 985	.	183r	1 304r	1 687r
September	35 922	.	.	.	.	3 434	21 584	4 135	.	183	1 256	1 634

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. K. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm	1 000 qm	Mill.St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 t	1 000 cbm	1 000 cbm	
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782
1971 MD	753	58	3 961	28	51	23 235	221	3 807	10 056	1 595	57	393	800
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659	9 067	1 996	146	307	1 905
2.Vj.	2 452	173	10 959	85	132	65 234	735	10 916	32 640	4 587	178	1 302	2 476
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 583	746	11 598	41 284	5 156	177	1 760	2 552
4.Vj.	2 248	159	10 926	89	156	80 584	724	12 719	34 603	4 732	156	1 346	2 451
1971 1.Vj.	778	99	10 480	75	127	50 257	675	11 931	14 726	3 079	158	453	2 170
2.Vj.	2 836	194	11 860	83	144	72 128	666	11 374	35 451	5 255	169	1 373	2 476
3.Vj.	3 204	227	13 303	88	167	82 868	672	10 916	39 297	5 601	181	1 677	2 533
4.Vj.	2 221	173	11 890	86	169	73 571	640	11 577	31 202	5 200	172	1 208	2 417
1972 1.Vj.	1 211	125	10 932	80	151	58 351	627	12 125	17 008	3 413	176	504	2 202
2.Vj.	3 127	220	12 671	82	182	74 777	652	11 246	33 834	5 520	162	1 315	2 491
1972 April	927	80	4 225	26	58	22 702	204	4 305	9 994	1 710	51	377	753
Mai	1 023	81	4 271	28	60	25 636	217	3 957	11 164	1 823	56	419	771
Juni	1 080	85	4 413	29	64	26 515	217	3 362	12 409	1 914	54	519	804
Juli	1 041r	67	4 150	28	57	24 950	220	3 603	12 434	1 808r	50	517	749
August	1 105r	74	3 994r	29	57	27 424r	221	3 949	13 101	1 881	53	460	708
September	1 049	74	4 306	28	60	29 534	207	3 795	13 592	1 922	52	558	757

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente								Stahlbauerzeugnisse 14)				
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz			Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten	
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter						
							Sperrtüren, (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz 13)					Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldielen) 13)
	1 000 DM		cbm 12)		1 000 DM	1 000 St		1 000 qm		t			
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588
1970 MD	47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 332	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712
1971 MD	72 168	205 093	21 594	186 557	10 262	87 866	601	37	625	186	7 518	96 363	41 090
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	83 846
2.Vj.	135 382	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577
3.Vj.	145 140	564 560	35 432	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 868	814	19 846	294 225	112 483
4.Vj.	199 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719	299 322	127 069
1971 1.Vj.	161 588	508 572	42 923	464 358	22 325	224 789	1 705	98	1 786	438	20 897	283 215	100 679
2.Vj.	203 899	600 607	52 405	540 663	26 467	251 831	1 755	90	1 833	605	24 342	289 877	118 783
3.Vj.	233 823	638 576	72 147	600 637	36 497	263 682	1 687	122	1 971	674	22 114	292 900	130 624
4.Vj.	268 246	713 369	91 647	642 353	37 857	314 099	2 065	133	1 904	514	22 884	290 393	143 352
1972 1.Vj.	270 867	706 441	46 460	734 480	34 401	289 051	2 045	147	1 867	589	21 203	237 679	110 682
2.Vj.	320 746	709 659	74 306	864 979	34 122	337 305	2 279	150	1 977	700	20 294	260 176	119 041

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmont gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahressummen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Friese.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 "cbm-umbauter Raum".

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100¹⁾

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1969	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970 ³⁾	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971 ⁴⁾	160,1	153,6	158,7	158,4	169,2	168,7	167,4	151,2	139,6	162,0	169,9	172,4	152,0
1972 ⁴⁾		152,2	158,0	165,2	175,0	171,4	168,7	153,7	143,5	168,2p			
Industrie der Steine und Erden													
1969	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970 ³⁾	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971 ⁴⁾	143,9	71,7	100,1	112,9	155,2	167,4	171,7	164,8	160,8	170,7	171,7	155,8	122,5
1972 ⁴⁾		81,0	93,3	139,3	165,7	170,0	172,3	168,6	162,3	175,9p			

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1969	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970 ³⁾	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971 ⁴⁾	137,9	88,4	104,3	102,9	155,7	167,4	163,2	150,6	144,4	157,7	159,1	148,2	115,8
1972 ⁴⁾		84,6	103,3	138,2	162,4	167,9	160,8	152,6	141,9	160,7p			
Hochbau													
1969	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970 ³⁾	116,9	61,6	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971 ⁴⁾	126,8	84,1	98,8	96,4	142,3	151,5	148,4	135,0	129,4	143,5	145,7	138,5	110,3
1972 ⁴⁾		80,5	94,7	121,6	140,1	143,7	137,8	129,8	119,4	137,4p			
Tiefbau													
1969	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970 ³⁾	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971 ⁴⁾	160,2	96,9	115,2	116,0	182,4	199,1	192,9	181,8	174,4	186,1	185,8	167,7	126,9
1972 ⁴⁾		92,8	120,6	171,5	207,2	216,3	207,0	198,4	187,0	206,7p			

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr	Bauhauptgewerbe			Ausbau- gewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau ¹⁾	Tiefbau ²⁾
1969	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9
1970	133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	119,7	166,5
1971 ³⁾	137,9	126,8	160,2	131,2	136,5	128,1	160,2
1970	1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	87,6
	2.Vj.	157,5	137,6	197,5	118,9	149,3	197,5
	3.Vj.	152,7	129,9	198,5	121,4	146,0	198,5
	4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	179,5
1971 ³⁾	1.Vj.	98,8	93,3	109,8	100,3	99,1	109,8
	2.Vj.	162,0	147,3	191,4	125,7	154,2	191,4
	3.Vj.	150,9	136,0	180,8	122,5	144,8	180,8
	4.Vj.	140,6	131,1	159,5	176,0	148,1	159,5
1972 ⁴⁾	1.Vj.	109,3	99,4	129,2	105,5	108,5	129,2
	2.Vj.	163,7	140,5	210,1	131,3	156,7	210,1
	3.Vj.	151,3p	128,5p	197,1p	...	...	197,1p

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und Wista 1969/4, S. 195 ff.

^{*)} Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.- 3) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1971 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.- 4) Vorläufiges Ergebnis.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1970 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)		
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	
1969	85,1	84,9	87,1	86,7	92,7	92,9	78,3	78,3	106,8	100,4	
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1971	113,8	114,1	120,7	121,2	117,6	117,8	118,1	117,9	98,3	98,7	
1971	Juli	136,8	138,3	149,8	151,9	143,0	143,4	140,9	141,1	87,7	82,7
	August	126,5	127,3	142,6	143,9	139,9	140,3	121,9	121,7	75,0	79,3
	September	132,4	132,9	157,2	158,6	141,0	141,7	125,3	125,4	113,0	102,1
	Oktober	127,0	128,1	144,4	145,9	135,9	136,4	123,9	124,1	83,4	93,4
	November	116,4	117,1	117,1	118,1	121,3	121,6	126,8	126,9	87,7	85,5
	Dezember	100,9	100,8	92,2	92,2	103,3	103,4	115,6	115,4	108,4	107,3
	1972	Januar	68,4	67,3	59,7	59,1	75,8	75,8	67,7	67,0	91,1	81,6
Februar		84,3	84,2	78,0	77,9	85,9	85,9	89,4	89,6	101,6	114,0
März		122,4	122,8	143,1	144,4	124,6	125,0	121,7	121,7	122,3	135,0
April		125,8	126,2	143,9	144,5	127,8	128,1	127,9	127,6	103,6	112,8
Mai		137,4	138,0	152,4	153,2	142,5	143,1	137,5	137,4	103,2	108,1
Juni		137,4	138,0	148,3	149,8	149,5	149,6	134,4	134,5	109,4	111,5
Juli		129,3	130,5	140,9	142,8	143,3	143,8	125,0	124,7	105,4	109,9
August		141,2	141,9	151,9	153,0	144,1	144,4	147,1	147,1	95,8	103,6
September		142,1	143,3	154,4	154,7	144,5	144,2	146,8	146,7	100,6	106,6

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

^{*)} Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk					Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei	
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)				Maler- handwerk
Beschäftigte in 1 000										
1970 D 1)	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,7	85,9	210,9	142,9	168,3	190,8
1971 1.Vj.	3 825,5	1 331,1	743,1	61,2	51,8	88,0	209,2	145,0	175,9	191,2
2.Vj.	3 754,9	1 282,3	711,3	59,8	49,6	84,7	205,8	143,6	170,5	190,9
3.Vj.	3 823,6	1 352,5	757,1	61,8	52,7	90,6	209,4	142,6	172,6	191,1
4.Vj.	3 889,6	1 368,1	766,1	62,3	52,8	90,6	213,1	147,5	181,7	192,0
1972 1.Vj.	3 848,1	1 327,2	743,3	60,4	52,8	85,3	207,8	148,1	183,5	191,7
2.Vj.	3 826,9	1 335,3	754,3	61,1	52,2	87,0	201,8	145,0	181,0	189,3
3.Vj.	3 875,0	1 375,7	778,4	63,0	54,3	91,2	204,3	148,3	184,5	188,4
4.Vj.	3 951,0	1 390,7	780,1	63,8	55,5	91,0	213,7	153,8	193,1	195,3
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	5 895,8	6 311,4	7 681,0
3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,9	5 635,0	6 546,0	7 009,7	8 510,7
1971 JS 2)	170 038,7	47 318,8	25 895,3	2 688,2	2 520,7	3 883,3	5 765,2	6 776,9	7 550,6	9 016,0
3)	186 819,1	52 495,0	28 682,7	2 997,7	2 791,5	4 295,6	6 397,3	7 519,1	8 382,4	9 980,6
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	34 224,9	8 036,5	4 354,6	496,5	367,1	576,5	1 048,1	1 222,6	1 432,8	1 817,5
2.Vj.	40 471,8	10 338,9	5 483,3	610,1	583,2	805,6	1 339,4	1 509,2	1 664,9	2 091,6
3.Vj.	42 349,0	12 146,3	6 444,8	694,8	688,1	1 026,9	1 501,0	1 618,2	1 804,4	2 176,9
4.Vj.	52 993,0	16 797,1	9 612,6	886,8	882,3	1 474,3	1 876,7	2 426,8	2 648,5	2 930,1
1972 1.Vj.	38 422,3	9 837,4	5 441,9	563,5	466,1	693,2	1 216,9	1 405,4	1 624,1	2 034,2
2.Vj.	44 846,5	12 076,6	6 755,2	714,1	705,9	890,7	1 471,4	1 719,2	1 913,4	2 422,4
3.Vj.	46 802,0	14 016,7	7 886,1	796,3	768,5	1 136,5	1 652,3	1 859,0	2 049,4	2 546,6
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	37 557,4	8 913,2	4 833,7	550,3	407,2	639,9	1 158,4	1 356,8	1 589,1	2 012,5
2.Vj.	44 448,1	11 470,6	6 086,5	677,2	647,0	894,2	1 482,0	1 674,7	1 846,6	2 310,6
3.Vj.	46 518,4	13 477,1	7 153,8	770,7	764,3	1 139,9	1 672,4	1 795,9	2 000,7	2 410,7
4.Vj.	58 295,1	18 634,1	10 608,7	999,5	973,0	1 621,7	2 084,5	2 691,7	2 946,0	3 246,8
1972 1.Vj.	42 174,4	10 910,1	6 040,5	621,8	517,5	769,4	1 346,7	1 553,9	1 803,3	2 310,8
2.Vj.	49 294,0	13 400,5	7 497,4	796,3	783,5	986,2	1 629,3	1 915,7	2 130,2	2 740,4
3.Vj.	51 346,0	15 548,4	8 753,5	883,1	852,4	1 258,8	1 829,8	2 072,6	2 274,6	2 823,1
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,3	5 275,1	4 374,4	6 216,3
3)	120 498,6	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 655,3	5 269,8	5 856,3	4 853,1	6 885,1
1971 JS 2)	125 751,8	44 749,4	25 140,8	2 527,3	2 465,9	3 797,6	5 361,9	6 144,7	5 343,1	7 261,8
3)	138 058,2	49 646,4	27 906,0	2 803,8	2 736,7	4 215,4	5 931,9	6 817,6	5 927,1	8 042,4
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	24 577,0	7 599,9	4 237,8	465,0	360,1	565,9	971,7	1 113,5	1 012,4	1 465,9
2.Vj.	29 088,4	9 759,8	5 337,8	571,1	571,8	791,0	1 234,5	1 369,5	1 210,9	1 667,1
3.Vj.	31 543,9	11 469,8	6 269,1	649,5	674,5	1 007,3	1 399,0	1 473,2	1 285,4	1 751,3
4.Vj.	40 542,6	15 920,0	9 296,1	841,8	859,5	1 433,4	1 756,7	2 188,5	1 834,4	2 377,5
1972 1.Vj.	27 931,0	9 298,7	5 297,7	527,5	457,1	679,5	1 123,2	1 277,2	1 115,4	1 654,0
2.Vj.	32 632,7	11 425,5	6 572,5	668,6	692,2	873,9	1 354,3	1 565,3	1 395,8	1 974,3
3.Vj.	35 174,3	13 277,4	7 669,8	745,3	753,5	1 114,1	1 533,7	1 680,5	1 461,5	2 053,3
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1971 1.Vj.	26 939,6	8 429,1	4 704,1	515,4	399,3	628,1	1 073,8	1 235,8	1 124,2	1 622,9
2.Vj.	31 908,3	10 827,8	5 925,1	633,9	634,5	878,0	1 365,6	1 520,0	1 342,3	1 845,9
3.Vj.	34 631,5	12 726,3	6 958,7	720,5	740,2	1 118,1	1 548,3	1 634,9	1 425,2	1 938,9
4.Vj.	44 578,7	17 663,1	10 318,2	934,0	953,7	1 591,1	1 944,1	2 426,9	2 035,3	2 634,6
1972 1.Vj.	30 632,7	10 312,5	5 830,5	581,4	507,4	754,2	1 242,3	1 419,7	1 237,3	1 833,3
2.Vj.	35 441,8	12 678,0	7 294,5	745,5	768,4	967,5	1 499,4	1 736,7	1 564,0	2 188,8
3.Vj.	38 631,7	14 728,4	8 513,4	826,5	835,8	1 233,9	1 698,5	1 864,3	1 620,0	2 275,3

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D: aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1970 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektro- erzeugnisse ¹⁾	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1970 D 2)	161,7	133,0	170,8	134,6	183,0	194,0	173,6
1971 1.Vj.	194,1	140,4	197,6	160,1	212,9	210,1	201,5
2.Vj.	226,5	143,3	189,3	170,1	221,0	197,2	200,1
3.Vj.	218,7	142,9	188,2	153,7	219,4	189,7	201,1
4.Vj.	236,1	157,7	227,8	173,0	248,8	229,0	224,3
1972 1.Vj.	239,4	153,6	243,4	159,4	245,7	229,2	224,9
2.Vj.	213,8	145,6	259,4	157,1	244,5	247,6	225,1
3.Vj.	190,3	129,9	257,2	189,4	223,5	280,3	216,5
4.Vj.	71,3	93,5	.	78,5	97,1	97,2	91,2
1972 1.Vj.	84,3	97,4	.	84,3	105,3	98,0	111,1
2.Vj.	127,8	117,9	.	113,8	127,4	105,9	138,4
3.Vj.	128,4	110,8	.	111,8	118,2	96,0	131,9
4.Vj.	137,0	120,2	.	121,9	125,2	96,5	138,1
1972 1.Vj.	144,4	122,3	.	127,5	133,8	104,2	142,8
2.Vj.	132,7	109,6	.	111,4	123,7	97,4	128,7
3.Vj.	143,2r	123,4r	.	104,4r	131,9r	104,2r	138,8r
4.Vj.	145,2	121,5	.	100,8	139,4	112,8	136,1

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Mehrwertzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden. - Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Bis einschl. 1971: 1962 = 100; die Zahlen sind mit den Ergebnissen ab Januar 1972 nicht vergleichbar.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 5)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 5)
		insgesamt	Gewerb- licher Fernverkehr 4)	Werk- verkehr			insgesamt	Gewerb- licher Fernverkehr 4)	Werk- verkehr	
1969 MD	1 120,5	1 097,3	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5
1970 MD	1 219,0	1 170,7	931,1	239,6	5 643,9	213,6	425,7	403,7	22,0	202,9
1971 MD	1 181,1	1 328,3	1 038,5	289,8	5 539,2	213,4	420,2	399,3	20,9	244,5
1970 1.Vj.	2 226,2	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	384,3	704,3	659,7	44,6	223,1
2.Vj.	4 149,1	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	735,8	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8
3.Vj.	4 362,6	4 346,4	3 450,0	896,5	21 973,9	776,2	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1
4.Vj.	3 891,2	3 911,8	3 066,3	845,5	18 212,7	667,0	1 324,2	1 261,1	63,1	709,5
1971 1.Vj.	2 567,4	2 854,0	2 252,4	601,6	11 098,6	434,3	762,5	718,1	44,4	427,5
2.Vj.	3 923,3	4 363,5	3 439,9	923,6	20 631,0	734,8	1 469,2	1 400,1	69,2	921,5
3.Vj.	4 048,5	4 588,0	3 571,2	1 016,8	20 350,9	734,4	1 500,9	1 424,8	76,0	855,7
4.Vj.	3 633,6	4 134,5	3 198,5	936,1	14 350,1	657,9	1 309,8	1 248,5	61,3	729,7
1972 1.Vj.	2 611,1	3 498,2	2 607,7	890,5	9 911,2	410,2	980,1	880,6	99,5	806,0
2.Vj.	...	4 979,8	3 493,2	1 486,5	20 509,1	...	1 588,9	1 359,9	229,0	1 005,1

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste). - 2) Ohne Dienstgut. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge. - 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1971	444	153	180	417	40 711	704	1 319	40 096	4 711	368	396	4 683
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 553	1 760	90	159	1 691
4.Vj.	113	40	45	108	10 110	163	387	9 886	1 346	89	137	1 298
1971 1.Vj.	107	37	45	99	6 075	108	343	5 840	453	23	24	452
2.Vj.	129	48	50	127	12 064	196	380	11 880	1 373	109	96	1 386
3.Vj.	107	36	45	98	12 351	228	300	12 279	1 677	149	171	1 655
4.Vj.	101	32	40	93	10 221	172	298	10 095	1 208	88	105	1 191
1972 1.Vj.	107	33	46	94	7 625	136	268	7 493	504	19	36	487
2.Vj.	116	46	54	108	12 109	203	303	12 009	1 315	125	101	1 339
1972 April	41	13	16	38	3 958	67	98	3 927	377	30	21	386
Mai	43	16	20	39	4 038	74	101	4 011	419	38	32	425
Juni	43	17	18	42	4 105	62	105	4 062	519	56	48	527
Juli	37	14	18	33	4 161	65	74	4 152	517	69	58	528
August	33	11	17	27	3 985r	68	121	3 932r	460	38	45	453
September	36	14	17	33	4 135r	53	119	4 069	558	46	52	552

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionsherhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion + Einfuhr. - Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang 1)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang 1)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1969	166 135	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970	186 269	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931	72 174	68 118	6 125	+ 10 181
1971	205 914	147 088	131 531	11 007	+ 26 564	120 871	79 489	72 952	6 522	+ 13 059
1971 Juli	214 754	14 615	14 029	58	+ 644	124 409	7 905	7 827	35	+ 113
August	215 454	11 931	10 353	20	+ 1 598	124 522	6 378	5 511	13	+ 880
September	217 093	11 109	10 430	24	+ 703	125 402	5 957	5 649	12	+ 320
Oktober	217 821	12 003	10 469	26	+ 1 560	125 722	6 682	5 824	12	+ 870
November	219 401	11 581	10 254	23	+ 1 350	126 592	6 329	5 688	12	+ 653
Dezember	220 791	15 403	14 349	10 633	+ 11 687	127 245	8 348	8 071	6 408	+ 6 685
1972 Januar	232 528	17 973	15 769	210	+ 2 414	133 930	9 907	8 909	3	+ 1 001
Februar	234 946	13 496	11 071	10	+ 2 435	134 931	7 221	5 971	2	+ 1 252
März	237 401	13 449	12 203	10	+ 1 256	136 183	6 890	6 516	3	+ 377
April	238 687	12 781	10 214	13	+ 2 580	136 560	6 446	5 311	5	+ 1 140
Mai	241 300	12 748	10 973	12	+ 1 787	137 700	6 551	5 775	5	+ 781
Juni	243 218	13 513	11 463	17	+ 2 067	138 481	6 914	6 084	8	+ 838
Juli	245 430	15 940	14 230	43	+ 1 753	139 319	8 214	7 435	23	+ 802
August	247 206r	13 447r	11 860	23	+ 1 610	140 121	6 871	6 062	13	+ 822
September	248 839	11 899	10 809	26	+ 1 116	140 943	6 137	5 663	11	+ 485

1) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vorterrmins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 2)	Wohnungsbau-prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenkredite
Bausparkassen insgesamt										
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970	2 136 135	52 830,7	14 261,1	1 555,6	4 426,2	40 619,2	2 388,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1971	2 269 938	57 679,7	15 717,5	1 969,5	4 966,6	46 198,7	2 693,7	144 055,9	28 197,9	9 617,5
1971 Juli	124 495	3 273,2	699,4	172,8	404,8	39 817,2	2 421,2	134 004,9	25 887,2	9 741,9
August	115 686	3 112,2	787,0	245,4	466,1	39 968,1	2 465,3	135 952,7	26 216,1	9 629,8
September	210 844	6 497,6	1 510,5	328,4	433,0	40 810,5	2 552,0	137 929,2	26 515,7	9 850,0
Oktober	135 530	3 666,2	1 180,5	237,7	422,0	41 025,4	2 556,9	139 426,8	27 167,6	9 511,0
November	172 274	4 489,4	958,4	218,8	449,2	41 143,9	2 580,7	142 184,6	27 597,5	9 584,1
Dezember	734 787	17 974,7	5 530,9	266,7	520,5	46 198,7	2 693,7	144 055,9	28 197,9	9 617,5
1972 Januar	94 229	2 309,6	641,2	59,1	295,7	45 703,7	2 631,9	145 722,8	28 351,5	10 039,1
Februar	122 413	2 928,8	780,1	57,6	474,7	45 554,5	2 639,4	147 774,3	28 694,4	9 854,2
März	196 065	5 447,0	1 530,5	68,6	486,3	45 884,8	2 634,3	150 115,5	29 123,4	9 815,3
April	134 208	3 681,5	1 316,7	102,2	438,8	45 985,1	2 585,2	152 069,2	29 792,7	9 367,2
Mai	130 372	3 675,5	1 057,8	174,6	523,7	46 082,4	2 618,4	155 013,1	30 784,4	8 797,2
Juni	128 829	3 694,9	1 030,2	255,8	535,3	46 181,0	2 676,7	155 915,2	31 261,4	8 977,6
Juli	119 579	3 548,3	914,2	210,8	482,5	46 102,6	2 719,9	157 953,4	31 800,4	9 234,6
August	126 077	3 698,6	1 165,0	297,2	581,5	46 233,0	2 764,5	160 308,7	32 385,7	9 094,8
September	192 359	6 504,0	1 788,9	307,8	465,4	47 072,3	2 794,5	162 629,0	32 887,3	9 280,1
private Bausparkassen										
1969	949 766	24 472,8	6 395,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970	1 275 579	33 564,2	8 722,0	935,7	2 843,7	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1971	1 361 155	37 379,1	9 696,9	1 170,7	3 065,1	28 370,3	885,9	87 049,5	18 740,0	5 461,7
1971 Juli	76 801	2 162,2	382,7	103,3	267,4	24 101,6	936,4	80 479,5	17 089,8	5 793,0
August	72 084	2 106,1	455,8	146,1	278,9	24 267,0	932,6	81 553,7	17 313,3	5 664,2
September	150 272	4 964,8	975,2	189,7	272,6	24 924,2	978,6	82 885,5	17 520,4	5 843,2
Oktober	77 133	2 250,8	811,6	158,9	275,0	25 056,2	973,5	83 909,2	18 016,4	5 338,2
November	101 551	2 871,1	503,4	153,0	264,7	25 111,0	971,2	85 753,9	18 291,7	5 464,0
Dezember	405 185	10 626,8	3 509,3	162,8	316,4	28 370,3	885,9	87 049,5	18 740,0	5 461,7
1972 Januar	63 495	1 685,7	317,5	42,5	159,3	27 957,5	900,8	88 298,9	18 755,6	5 767,4
Februar	76 879	2 004,3	421,7	40,0	274,0	27 939,0	880,1	89 403,5	18 982,4	5 701,6
März	133 538	4 015,4	967,7	36,2	297,9	28 269,7	876,8	90 982,9	19 283,2	5 711,1
April	81 710	2 433,0	967,0	54,1	284,4	28 452,5	780,2	92 233,2	19 724,5	5 255,5
Mai	81 889	2 610,5	714,2	85,2	304,7	28 627,4	799,5	94 986,2	20 529,9	4 861,7
Juni	76 962	2 443,3	564,3	117,4	343,2	28 711,1	795,8	94 289,4	20 801,8	5 153,5
Juli	72 090	2 396,2	534,0	137,9	312,2	28 601,7	798,3	95 743,0	21 219,3	5 174,3
August	80 487	2 564,4	758,5	185,3	352,9	28 730,3	808,8	97 163,9	21 696,5	5 002,6
September	133 253	4 959,5	1 240,7	180,9	277,0	29 494,3	789,6	98 722,9	22 042,7	5 147,9
öffentliche Bausparkassen										
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1971	908 783	20 300,6	6 020,6	798,8	1 901,5	17 828,5	1 807,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9
1971 Juli	47 694	1 111,0	316,7	69,5	137,5	15 715,5	1 484,8	53 525,4	8 797,4	3 948,9
August	43 602	1 006,1	331,2	99,3	187,2	15 701,1	1 532,7	54 399,0	8 902,8	3 965,6
September	60 572	1 532,7	535,3	138,7	160,5	15 886,3	1 573,4	55 043,7	8 995,3	4 006,7
Oktober	58 397	1 415,3	368,9	78,7	147,1	15 970,2	1 583,4	55 517,5	9 151,2	4 172,8
November	70 723	1 618,3	455,0	65,8	184,5	16 032,8	1 609,4	56 430,7	9 305,8	4 120,1
Dezember	329 602	7 347,9	2 021,6	103,9	204,1	17 828,5	1 807,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9
1972 Januar	30 734	624,0	323,7	16,5	136,4	17 746,2	1 731,1	57 423,9	9 595,9	4 271,8
Februar	45 534	924,5	358,4	17,5	200,7	17 615,5	1 759,3	58 370,8	9 712,1	4 152,6
März	62 527	1 431,6	562,8	32,4	188,4	17 615,2	1 757,5	59 132,6	9 840,2	4 104,1
April	52 498	1 248,5	349,7	48,1	154,4	17 532,6	1 805,0	59 836,0	10 068,2	4 111,7
Mai	48 483	1 065,0	343,5	89,3	219,0	17 455,0	1 818,9	60 926,8	10 254,5	3 935,5
Juni	51 867	1 251,7	465,9	138,5	192,1	17 469,8	1 880,9	61 625,8	10 459,6	4 024,0
Juli	47 489	1 152,1	390,2	72,9	170,3	17 500,9	1 921,6	62 210,3	10 581,0	4 060,3
August	45 590	1 134,2	406,5	111,9	228,5	17 502,7	1 955,7	63 144,8	10 689,2	4 092,2
September	59 106	1 544,5	548,2	126,9	188,4	17 578,0	2 004,8	63 906,1	10 844,6	4 132,2

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand 1)				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1971 30. 9.	82 907	58 152	12 922	11 131	702
31.10.	83 641	58 571	13 224	11 141	705
30.11.	84 244	59 046	13 336	11 147	715
31.12.	85 116	59 561	13 618	11 192	745
1972 31. 1.	85 464	59 814	13 706	11 205	738
29. 2.	85 994	60 076	13 824	11 322	772
31. 3.	86 907	60 583	14 243	11 288	793
30. 4.	87 536	60 970	14 454	11 297	815
31. 5.	88 367	61 561	14 897	11 282	827
30. 6.	89 259	62 177	15 199	11 326	859
31. 7.	90 398	62 980	15 419	11 348	870
31. 8.	91 416	63 694	15 649	11 402	901
31. 9.	92 268	64 273	15 649	11 440	906

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunkreditinstitute".
1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bauindustrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glasindustrie	Holz- industrie
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1971 D	132,9	130,7	122,6	129,2	157,1	96,0	141,5	75,9
1971 Juli	136,6	134,5	126,0	132,3	166,7	98,5	146,8	79,7
August	137,0	134,5	132,1	133,2	172,7	97,9	145,5	76,4
September	129,7	127,3	127,7	126,4	162,4	94,9	136,9	71,3
Oktober	125,4	122,5	122,8	121,6	158,7	93,5	131,5	69,2
November	122,7	120,4	117,2	120,8	148,8	88,5	125,9	66,9
Dezember	130,4	128,1	121,7	124,7	157,0	90,2	129,7	69,3
1972 Januar	135,4	132,9	130,9	134,3	165,5	95,5	134,7	71,8
Februar	143,4	140,4	145,8	142,2	187,6	104,8	149,1	80,2
März	148,7	145,9	158,1	148,5	201,9	111,8	155,8	85,7
April	152,5	150,4	167,2	153,5	208,7	120,1	166,6	87,9
Mai	155,4	153,0	174,2	157,5	209,2	129,5	169,4	89,2
Juni	153,3	150,0	185,3	155,7	222,8	132,4	168,9	89,1
Juli	153,5	149,9	193,4	155,7	220,2	132,7	165,2	90,1
August	158,9	154,8	214,7	161,1	236,1	137,4	172,4	101,5
September	154,7	150,4	209,9	155,9	228,4	134,4	168,8	103,1

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Viertel- jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt					
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1971	2 800	1 314	388	194	124	82	42	20	237	19	2	2
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2
1971 1.Vj.	693	297	78	37	24	16	9	-	73	7	-	1
2.Vj.	658	315	94	39	30	20	13	11	69	6	1	1
3.Vj.	730	360	99	50	31	23	7	2	55	3	-	-
4.Vj.	719	342	117	88	39	23	13	7	40	3	1	-
1972 1.Vj.	758	396	89	45	31	17	13	4	55	2	-	1
2.Vj.	716	362	81	52	29	17	4	2	51	3	-	1
3.Vj.	725	374	99	48	31	16	5	-	51	2	-	-

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,53	169,07	211,35	173,43
1971 D	124,56	133,71	173,01	173,01	165,61	174,29	215,88	195,15
1971 Juli	125,70	134,71	156,88	171,82	166,58	174,26	216,17	196,16
August	126,63	136,14	155,75	178,92	169,35	173,37	217,67	195,53
September	126,63	136,14	155,75	178,95	169,35	172,74	216,00	194,16
Oktober	126,63	136,14	155,75	182,08	170,23	172,21	214,67	192,84
November	126,63	136,14	155,75	182,08	172,58	170,16	212,50	190,74
Dezember	126,63	136,14	155,75	182,08	172,58	168,42	212,00	190,21
1972 Januar	123,77	135,04	157,00	186,32	179,88	166,74	209,17	188,79
Februar	127,84	135,89	157,00	214,08	185,58	166,68	207,00	188,53
März	127,84	142,43	162,00	214,08	182,44	168,00	206,67	188,79
April	136,05	144,57	166,00	214,08	187,94	167,68	204,00	189,32
Mai	136,05	144,57	166,00	235,75	187,94	167,42	205,83	189,32
Juni	136,05	144,57	166,00	235,75	186,26	165,00	206,50	189,16
Juli	136,05	144,57	166,00	235,75	186,26	165,00	206,83	188,89
August	137,48	144,57	163,50	235,75	186,26	164,68	205,67	188,89
September	137,48	144,57	164,75	235,75	186,26	164,16	205,50	188,89

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet			10 t		1 qm
	1 000 Stück					
1969 D	378,56	.	71,34	.	570,00	.
1970 D	397,65	.	77,52	653,56	.	2,70
1971 D	456,64	434,19	84,14	712,77	.	3,02
1971 Juli	463,10	443,32	85,09	717,17	702,94	3,04
August	465,31	443,32	85,52	718,67	705,56	3,04
September	468,65	444,00	85,52	718,67	708,36	3,04
Oktober	466,89	444,57	85,52	718,67	708,36	3,04
November	466,89	444,57	85,52	717,17	709,49	3,04
Dezember	468,37	444,57	85,52	717,17	709,49	3,04
1972 Januar	470,80	447,26	86,38	711,75	709,91	3,15
Februar	466,05	454,48	86,38	711,75	713,14	3,15
März	493,08a)	467,17a)	86,95	711,75	713,14	3,15
April	495,22	467,97	88,35	713,00	713,64	3,15
Mai	495,22	468,42	89,14	715,33	715,14	3,18
Juni	495,22	468,42	89,14	715,33	715,89	3,18
Juli	495,22	469,46	89,65	715,33	715,89	3,18
August	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,22
September	494,69	474,11	89,65	715,33	715,89	3,24

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermuerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werkverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Osterreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 170,55 kg	DM je 100 kg	£ je 1000 kg	DM je 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 100 kg	DM je m ³		
1969 D	.	.	3,63	8,36	6,41	6,02	131,42	9,96	216,85	199,68	383,82
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,32	7,20	6,29	138,12	9,11	213,23	214,93	377,72
1971 D	712,77	7,13	4,33	8,84	8,55	7,27	149,42	9,44	211,78	221,63 a)	376,85
1971 Juli	717,17	7,17	4,36	8,90	9,05	7,62	149,96	9,47	210,88	223,75	385,17
August	718,67	7,19	4,36	8,73	9,05	7,53	149,96	9,29	210,88	223,75	365,17
September	718,67	7,19	4,36	8,59	9,05	7,51	152,44	9,28	210,38	223,75	361,83
Oktober	718,67	7,19	4,36	8,52	9,05	7,50	153,13	9,20	209,88	218,75	361,83
November	717,17	7,17	4,36	8,52	9,05	7,52	153,13	9,24	207,50	218,75	361,83
Dezember	717,17	7,17	4,42	8,48	9,05	7,48	153,13	9,30	207,50	218,75	359,33
1972 Januar	711,75	7,12	4,42	8,38	9,05	7,52	153,13	9,57	206,25	215,00	362,67
Februar	711,75	7,12	4,42	8,26	9,05	7,51	153,13	9,59	205,25	213,33	362,67
März	711,75	7,12	4,58	8,51	9,05	7,51	153,85	9,68	207,00	213,33	362,67
April	713,00	7,13	4,58	8,53	9,05	7,51	153,85	9,71	207,00	213,33	362,67
Mai	715,33	7,15	4,58	8,54	9,05	7,52	153,85	9,76	207,75	213,33	375,17
Juni	715,33	7,15	4,58	8,52	9,05	7,40	153,85	9,73	207,75	214,00	375,17
Juli	715,33	7,15	4,58	8,49	9,05	6,99	153,85	9,72	208,75	214,00	390,83
August	715,33	7,15	4,58	8,56	9,05	7,06	153,85	9,80	210,00	214,50	394,17
September	715,33	7,15	4,58	8,57	9,05	7,05	...	...	212,75	214,50	394,17

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lbs einschl. Papiersack.- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London) bis einschl. 1970.- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Parana-Pinebretter, cif Hamburg.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962=100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden							Schnittholz (Nadelholz)	Stahlkonstruktionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grobkeramik	Künstliche Steinerzeugnisse	
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	121,5
1971 D	112,5	128,0	117,6	117,4	120,8	99,3	123,9	127,8	133,0	117,0	130,2
1971 Juli	113,0	128,5	118,4	118,2	121,2	100,0	126,1	131,7	133,8	118,0	130,3
August	113,0	128,5	118,9	118,3	121,2	100,1	126,5	131,7	134,4	118,5	130,2
September	113,1	128,3	119,4	118,8	121,2	100,1	127,0	131,7	136,2	118,9	130,1
Oktober	113,1	128,3	119,5	118,7	121,5	100,1	127,0	131,7	136,4	119,0	129,9
November	113,1	128,5	119,6	118,7	121,7	100,0	127,2	131,7	136,4	119,5	129,5
Dezember	113,3	128,3	119,6	118,8	121,4	100,0	127,2	131,7	136,6	119,3	129,0
1972 Januar	114,0	128,6	119,9	118,8	120,1	99,3	127,3	131,6	137,4	120,6	130,4
Februar	114,4	130,0	120,8	119,1	120,6	99,3	127,8	131,6	139,8	121,4	130,7
März	115,1	131,2	121,8	119,8	121,6	99,3	127,8	131,6	140,7	123,2	130,2
April	115,3	131,5	122,9	120,6	121,6	99,5	127,9	131,6	142,7	125,0	129,7
Mai	115,6	131,9	123,3	121,1	122,5	99,9	128,2	131,6	143,0	125,7	129,9
Juni	115,7	132,1	123,5	120,9	122,5	99,9	128,3	131,7	143,0	126,2	129,7
Juli	116,0	132,3	123,8	122,3	123,1	99,9	128,3	132,7	143,3	126,3	129,5
August	116,3	132,6	124,0	122,6	123,3	99,9	128,3	133,3	143,5	126,5	129,4
September	117,1	132,6	124,1	122,6	123,3	99,9	128,3	133,3	143,6	126,5	129,3

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Wohngebäude													
	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Ausbauarbeiten		
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- werkstein- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
1969 D)	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2
1970 D) 1)	143,1	147,4	125,8	150,0	150,5	151,0	144,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,3	144,9
1971 D)	159,0	162,7	135,3	165,4	167,5	165,8	156,0	155,8	164,0	171,0	167,6	163,7	179,3	161,0
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7
Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5
August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8
November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5
Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2
August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2
November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	153,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,8
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5
Mai	159,5	163,6	137,0	167,2	169,4	168,2	157,1	156,8	165,2	172,3	166,6	164,2	180,9	163,6
August	161,0	165,3	137,6	168,5	170,8	169,1	158,8	158,6	166,8	173,8	169,8	166,1	183,7	164,9
November	162,5	166,2	136,6	168,8	171,4	168,9	159,2	159,0	167,9	174,4	171,7	167,8	184,8	165,8
1972 Februar	165,5	169,4	137,2	171,1	173,9	170,6	160,9	160,9	170,3	177,2	176,4	171,6	188,1	168,8
Mai	170,0	174,6	140,9	177,6	181,0	177,2	166,3	167,3	176,0	183,4	179,5	176,8	198,2	178,5
August	171,3	175,9	141,0	178,8	182,1	178,1	168,3	168,7	177,3	184,9	181,2	178,6	200,8	179,9

Jahr Monat	noch Wohngebäude										Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen					
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten							
1969 D)	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8	
1970 D) 1)	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9	
1971 D)	167,8	154,8	174,0	151,5	181,3	169,7	115,9	156,7	152,1	162,8	162,4	165,2	162,3	
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9	
Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6	
August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7	
November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1	
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7	
Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3	
August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5	
November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2	
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9	
Mai	166,4	154,1	174,0	151,3	183,2	171,3	115,7	156,0	152,9	163,7	163,4	166,6	163,5	
August	168,5	156,2	175,1	152,8	184,6	172,2	116,6	157,8	154,2	165,2	164,8	167,3	164,9	
November	173,0	157,4	175,6	153,5	185,0	173,0	117,3	159,3	154,9	166,2	165,5	167,5	165,7	
1972 Februar	178,3	162,1	179,4	156,5	188,0	177,6	120,4	163,6	157,3	169,1	168,3	169,5	168,4	
Mai	180,5	164,1	181,7	158,4	195,5	182,9	121,8	165,2	161,4	174,1	173,2	173,9	174,0	
August	182,0	166,1	182,6	159,9	197,8	185,4	122,6	166,4	162,5	175,3	174,4	174,8	175,2	

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1969 D)	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1970 D) 1)	115,6	113,4	112,7	113,0	114,7	108,1	127,8	142,8	109,4	135,0	148,3	121,2
1971 D)	124,8	122,3	120,4	122,3	124,3	117,0	139,0	155,5	116,9	145,2	162,1	131,4
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7	126,1
Mai	126,6	124,1	122,6	124,1	125,9	118,6	140,5	157,6	119,2	146,9	164,4	133,1
August	126,5	123,9	122,1	123,7	126,2	118,6	141,3	158,1	118,6	147,6	164,9	133,4
November	125,7	123,0	121,1	122,8	125,5	117,7	141,1	157,4	117,2	146,5	164,5	132,8
1972 Februar	125,2	122,6	120,7	122,3	125,1	117,2	141,1	157,9	116,8	146,3	165,2	132,6
Mai	126,9	124,4	122,9	123,6	127,0	118,9	143,3	161,9	118,5	149,1	169,9	134,6
August	127,1	124,5	123,0	123,8	127,2	118,8	143,9	162,3	118,6	149,3	170,3	134,9

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Einschl. Umsatz- (Mehrwert-)steuer.- Die für den Bundesdurchschnitt auf der Basis 1962 = 100 vierteljährlich ermittelten Preismeßzahlen und Preisindizes gelten für die Berichtsmomente Februar, Mai, August und November, und zwar für den ganzen Monat, nicht nur für bestimmte Kalendertage. Wenn man allerdings einen gleichmäßigen Verlauf der Baupreise während eines Berichtsmoments unterstellt, dann kann man behelfsweise annehmen, daß sich die für diesen Monat berechneten Preismeßzahlen und Preisindizes auf die Mitte des Monats beziehen. Die Jahresindizes und Jahresmeßzahlen sind einfache Durchschnitte aus den Indizes bzw. Meßzahlen für die vier Monate.- 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbezugehörigkeiten*)

Jahr Monat	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
Land	Stunden						DM						DM					
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,27	6,49	6,67	6,30	268	299	304	292	299	306
1971 D	43,2	44,1	47,8	43,9	44,1	47,9	6,82	7,43	7,02	7,25	7,43	7,05	295	329	337	320	329	339
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,53	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	282	305	301	307	305	302
April	43,1	44,2	47,8	43,9	44,2	47,9	6,67	7,07	6,84	7,10	7,07	6,87	288	312	327	311	313	329
Juli	43,4	44,8	48,5	44,2	44,8	48,6	6,90	7,53	7,17	7,33	7,54	7,19	300	338	347	324	338	350
Oktober	43,5	44,6	48,2	44,2	44,6	48,3	6,95	7,69	7,23	7,39	7,69	7,26	302	343	349	327	343	351
1972 Januar	42,0	42,0	45,6	42,6	42,0	45,7	7,13	7,85	7,21	7,61	7,85	7,24	299	330	329	324	330	331
April	43,1	44,0	47,8	43,8	44,0	47,9	7,32	7,83	7,52	7,77	7,83	7,55	315	344	359	340	345	361

April 1972 nach Leistungsgruppen 1)

1	.	.	.	43,9	43,9	48,2	.	.	.	8,29	8,33	7,99	.	.	.	364	366	385
2	.	.	.	43,7	44,4	47,9	.	.	.	7,40	7,34	7,44	.	.	.	324	326	356
3	.	.	.	43,6	43,7	47,2	.	.	.	6,64	6,74	6,87	.	.	.	290	294	325

April 1972 nach Ländern

Schlesw.-Holst.	43,8	41,5	50,7	44,5	41,5	50,8	7,73	9,07	7,55	8,19	9,08	7,56	339	376	383	365	377	384
Hamburg	43,9	44,4	52,2	44,5	44,4	52,2	8,27	9,63	8,98	8,72	9,64	8,98	363	428	469	388	428	469
Niedersachsen	42,8	43,9	48,9	43,3	43,9	49,0	7,51	8,04	7,72	7,92	8,04	7,74	321	353	378	343	353	379
Bremen	44,4	45,0	53,2	44,9	45,0	53,2	7,67	8,25	7,82	7,96	8,25	7,83	341	371	416	357	371	416
Nordrh.-Westf.	43,1	44,1	47,6	43,6	44,1	47,7	7,56	8,16	7,81	7,93	8,16	7,83	326	359	372	346	359	373
Hessen	43,3	43,2	46,8	43,8	43,2	46,8	7,42	7,64	7,66	7,84	7,64	7,67	321	330	358	344	330	359
Rheinl.-Pfalz	43,9	46,2	47,8	45,0	46,2	47,9	7,09	7,10	7,81	7,56	7,10	7,83	311	328	373	340	328	375
Baden-Württemberg	43,4	44,9	48,2	44,4	44,9	48,4	7,16	7,30	7,31	7,67	7,30	7,36	311	327	353	340	327	356
Bayern	42,5	43,7	47,2	43,4	43,7	47,3	6,69	7,36	7,00	7,23	7,36	7,04	284	321	330	314	321	333
Saarland	44,4	46,0	49,0	44,9	46,0	49,1	7,27	7,14	6,98	7,54	7,14	6,98	323	328	342	339	328	343
Berlin (West)	41,5	42,0	44,8	42,1	42,0	45,0	7,41	9,74	7,83	8,12	9,76	7,89	307	409	351	342	410	355

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsarbeiter, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962=100

Jahr ¹⁾ Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausbau- gewerbe
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	174,5	173,4
1971 D	197,3	198,1	186,2	195,0	199,7	200,1	197,3	204,7	196,2
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0	186,8
April	192,8	196,2	187,4	195,0	190,3	190,1	187,8	202,4	187,1
Juli	201,7	205,0	187,6	195,0	209,1	210,0	206,8	208,4	205,4
Oktober	204,0	206,5	193,6	195,0	209,2	210,0	207,1	209,1	205,4
1972 Januar	210,5	207,1	196,3	208,0	209,8	210,0	207,2	218,4	205,6
April	213,4	216,7	212,8	209,6	210,1	210,0	207,6	222,6	205,6
Juli	220,1	224,5	212,8	209,6	222,8	222,9	220,0	225,9	221,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im September 1972

Die Witterung im September war mäßig warm und allgemein trocken. Die Monatsmittel der Lufttemperatur lagen um 2 bis 4° unter den langjährigen Durchschnittswerten, die Sonneneinstrahlung erreichte nur örtlich den Durchschnitt der Jahre 1951/60.
Erste Dekade: Anfänglich kühl, dann spärlicher. Tagesmaxima zwischen 18 und 26°, geringe Niederschläge, tägliche Sonneneinstrahlung 8 bis 10 Stunden.
Zweite Dekade: Kaltluft mit zum Teil stürmischen Windböen, Temperaturrückgang auf Maximawerte bei 10 bis 15°, im Westen noch 20°, nächtliche Tiefstwerte zwischen 10° und dem Gefrierpunkt, örtlich geringe Fröste, geringe Niederschläge.
Dritte Dekade: Anfänglich wurden die langjährigen Durchschnittswerte um 1° überschritten, später um 8° im Süden und um 5° im Norden unterschritten, nächtliche Tiefstwerte bis 2° unter dem Gefrierpunkt.
Im Berichtsmontat fielen an 4 bis 9 Tagen, örtlich auch an 10 bis 12 Tagen mehr als 1 mm Niederschlag. Die Niederschlagswerte betrugen meist 18 bis 80 %, im Norden und Nordwesten gebietsweise 110 bis 150 % des Durchschnitts der Jahre 1931/60. Es wurden 1 bis 3 Sommertage, gegen Ende des Monats 1 bis 5 Frosttage ermittelt.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen

Kenn- ziffer	Fachserie, Reihe, Heft	Titel der Veröffentlichung	Erscheinungsfolge (letzte Ausgabe)	Einzel- bezugspreis DM	Jahres- bezugspreis DM
200630	A 6/III	Streiks	vierteljährlich jährlich (70)	—,50 —,50	1,50
		Kostenstruktur in der Wirtschaft			
220110	C 1/I, 1	Bauindustrie	4-jährl. (66)	3,—	
220120	C 1/II, 3	Bau- und Ausbauhandwerke	4-jährl. (66)	7,—	
230111	D 1/I	Betriebe — Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie	monatl. Vorbericht monatlich jährl. Vorbericht jährlich (70)	1,— 4,— 1,— 4,—	10,— 42,—
230200	D 2	Indices der industriellen Produktion, Produktion ausgewählter Erzeugnisse	monatl. Eilbericht monatlich	1,— 3,—	10,— 32,—
230300	D 3	Industrielle Produktion	vierteljährlich jährlich (70)	11,— 11,—	39,—
230600	D 6	Indices des Auftragseingangs und des Auftrags- bestands in ausgewählten Industriezweigen	monatlich	3,—	32,—
230710	D 7	Handwerk — Beschäftigte und Umsatz	vierteljährlich jährlich (70)	1,— 1,—	3,50
230100	I 1	Boden- und Kommunalkreditinstitute	monatlich jährlich (70)	1,— 3,—	13,—
280300	I 3	Zahlungsschwierigkeiten	halbjährl. (2. Halbj. mit Jahresergebnis)	2,—	3,50
310510	M 5/I	Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—
310520	M 5/II	Baulandpreise	vierteljährlich jährlich (70)	2,— 9,—	7,—
311130	M 11/III	Index der Tariflöhne und -gehälter	vierteljährlich	2,—	7,—
311510	M 15/I	Arbeiterverdienste	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 4,—	3,50 14,—

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Baurbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung des Bauhauptgewerbes auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 und 1971.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

S. **Sonderbeiträge:** Verteilung der Ergebnisse der Bautätigkeit auf Kreise und nichtadministrative Raumeinheiten 1970 (1971 in Vorbereitung).

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen – ab 1970 die Wohnungen auch nach der Zahl der Räume – in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In jährlich erscheinenden Heften werden ab Berichtsjahr 1971 Angaben über die Leistungen nach dem Zweiten Wohngeldgesetz veröffentlicht. Ab Berichtsjahr 1972 sind Vierteljahreshefte vorgesehen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.